

# Meeting Industry Report Austria 2024



Herausgeber:  
Austrian Convention Bureau &  
Österreich Werbung

© Österreich Werbung, Fotograf: Peter Burgstaller

**mira**  
meeting industry report austria

# Inhaltsverzeichnis

## *Jahresergebnis 2024*

---

- 5 Keyfacts
- 7 Übersicht
- 8 Österreichische Tagungsindustrie | 2021 - 2024
- 9 Kongresse | 2021 - 2024
- 10 Firmentagungen | 2021 - 2024
- 11 Seminare | 2021 - 2024

## *Spezial Themen*

---

- 12 Green Meeting
- 15 Fallbeispiele aus den Bundesländern

## *Kongresse im Detail*

---

- 19 Monatsverteilung
- 24 Themengebiete
- 26 Kongressgröße
- 28 Locations

## *Firmentagungen im Detail*

---

- 30 Locations
- 32 Monatsverteilung

## *Seminare im Detail*

---

- 34 Themengebiete
- 35 Locations

## *Tagungsindustrie in den Bundesländern*

---

- 37 Jahresergebnis | Anzahl
- 39 Jahresergebnis | Teilnehmer:innen
- 40 Jahresergebnis | Nächtigungen
- 42 Anzahl | 2021 - 2024
- 43 Teilnehmer:innen | 2021 - 2024
- 44 Nächtigungen | 2021 - 2024
- 45 Themengebiete
- 46 Veranstaltungen in den Landeshauptstädten
- 46 Teilnehmer:innen in den Landeshauptstädten
- 47 Nächtigungen in den Landeshauptstädten
- 48 Veranstaltungsanteil der Landeshauptstädte am Gesamtbundesländerergebnis
- 49 Nächtigungsanteil der Landeshauptstädte am Gesamtbundesländerergebnis

## *Sonstiges*

---

- 50 Zusammenfassung
- 51 Branchenausblick
- 52 10 Fakten aus dem Jahr 2024
- 53 Definitionen, Ausgangssituation, Methodik
- 54 Kongresskalender

# Liebe Leserinnen und Leser,

---

Die österreichische Tagungsbranche entwickelt sich weiterhin mit beeindruckender Dynamik. Nach dem starken Jahr 2023 bestätigt auch das Jahr 2024 den langfristigen Aufwärtstrend – mit mehr Veranstaltungen, mehr Teilnehmer:innen und mehr Nächtigungen als je zuvor. Gleichzeitig zeigen sich neue qualitative Entwicklungen: Veranstaltungen werden zielgerichteter konzipiert, finden in kompakterem Rahmen statt und rücken die persönliche Begegnung wieder stärker in den Mittelpunkt. Diese Tendenz steht für einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und für eine Branche, die sich laufend weiterentwickelt.

Besonders erfreulich ist die kontinuierliche Ausweitung des nachhaltigen Tagens. Noch nie wurden in Österreich so viele Veranstaltungen als Green Meetings zertifiziert wie im Jahr 2024. Dies ist nicht nur Ausdruck eines gestiegenen Umweltbewusstseins, sondern auch das Ergebnis einer aktiven Professionalisierung. Immer mehr Betriebe übernehmen Verantwortung und schaffen die organisatorischen Voraussetzungen für nachhaltige Veranstaltungsformate. Dieser Trend macht deutlich, dass die Tagungsbranche einen aktiven Beitrag zur Erreichung nationaler und internationaler Klimaziele leisten kann und will.

Die Meetingbranche stärkt die touristische und wirtschaftliche Entwicklung in allen Regionen des Landes über das ganze Jahr hinweg. Das spiegelt sich auch in der stetig wachsenden Zahl an Betrieben, die sich an der Datenerhebung beteiligen. Dass beinahe wieder so viele Locations melden wie vor der Pandemie, ist ein starkes Signal für das Vertrauen in die Relevanz der Branche und ihre Zukunftsfähigkeit.

Die Veranstaltungslandschaft in Österreich ist geprägt von einer bemerkenswerten thematischen Breite. Kongresse und Tagungen bringen Expert:innen aus Wissenschaft, Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft zusammen. Sie schaffen Räume für Wissensaustausch, Innovation und internationale Zusammenarbeit.

Dabei stärkt jeder einzelne Kongress nicht nur den wirtschaftlichen Erfolg seiner Gastgeberregion, sondern auch die Position Österreichs als global vernetzter Denk- und Arbeitsraum.

Ob man am Fuße schneebedeckter Gipfel neue Ideen schmiedet, in prunkvollen Palais historische Atmosphäre mit Innovation verbindet oder in urbanen Kongresszentren den Puls der Zeit spürt – Österreich bietet Veranstaltungssettings, die inspirieren. Diese Vielfalt macht das Tagungsland zu einer attraktiven Bühne für innovative Formate, individuelle Veranstaltungsdesigns und unvergessliche Erlebnisse.

Die Zahlen und Entwicklungen des diesjährigen Meeting Industry Report Austria zeigen: Österreich ist als Tagungsdestination gefragter denn je. Damit diese Erfolgsgeschichte fortgeschrieben werden kann, braucht es gezielte politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Die Meetingindustrie ist ein zentraler Bestandteil der Tourismus- und Standortstrategie. Sie verbindet Märkte, Menschen und Ideen – und verdient die Anerkennung und Unterstützung, die ihr als Impulsgeberin für Innovation, Nachhaltigkeit und wirtschaftliche Wertschöpfung zusteht.



**Astrid Steharnig-Staudinger**

Geschäftsführerin  
Österreich Werbung



**Renate Androsch-Holzer**

Präsidentin  
Austrian Convention Bureau

# Jahresergebnis 2024



## Keyfacts 2024



# 7.512

## Kongresse

sind ein- oder mehrtägige Zusammenkünfte zur Vermittlung von aktuellen Fachkenntnissen und der Pflege von geschäftlichen sowie gesellschaftlichen Kontakten (Networking). Dazu zählen wissenschaftliche Konferenzen, Fachtagungen, Foren, Generalversammlungen, Klausuren, Vorstandssitzungen von Verbänden, Symposien und internationale Seminare.

# 14.358

## Firmentagungen

und Incentives sind geschäftlich orientierte Meetings. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen repräsentieren dasselbe Unternehmen, dieselbe Unternehmensgruppe oder Kunden-/Lieferantenbeziehungen. Beispiele dieser Kategorie sind Mitarbeiterschulungen, Produktpräsentationen oder Business Meetings.

# 5.498

## Seminare

wie Workshops, Fortbildungen und Weiterbildungen haben einen intensiven Schulungs- und Fortbildungscharakter. Sie dienen einem Fachpublikum, dessen ständige Anwesenheit erforderlich ist. Generell weisen sie weniger Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie eine kürzere Dauer auf.

## Themengebiete nach Häufigkeit der Veranstaltungen





© Österreich Werbung, Fotograf: Wolfgang Lienbacher

Der Meeting Industry Report Austria 2024 verzeichnete 27.368 gemeldete Veranstaltungen: 7.512 Kongresse (27,4%), 14.358 Firmentagungen (52,5%) und 5.498 nationale Seminare (20,1%). In Summe haben rund 1,83 Millionen Personen an fort- und netzwerkbildenden Veranstaltungen in Österreich teilgenommen. Das teilnehmer:innenstärkste Segment stellen erneut Kongresse mit 50,8%.

Obwohl Kongresse im Jahr 2024 mit einem Anteil von 27,4% nur rund ein Viertel aller in Österreich gemeldeten Veranstaltungen ausmachen, generieren sie dennoch etwa die Hälfte der gesamten Teilnehmer:innenzahl sowie rund 70% aller erhobenen Veranstaltungsnächtigungen.

Im Vergleich der durchschnittlichen Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in liegen internationale Kongresse mit etwa 5 Nächtigungen deutlich an der Spitze. Es folgen internationale Firmentagungen mit durchschnittlich 2,9 Nächtigungen sowie nationale Kongresse mit etwa 1,03 Nächtigung pro Teilnehmer:in.

Mit einem Teilnehmer:innendurchschnitt von 124 Personen bleiben Kongresse auch 2024 das größte Veranstaltungsformat. Firmentagungen verzeichnen im Schnitt 48 Teilnehmer:innen, Seminare 39 Teilnehmer:innen pro Veranstaltung.

## Nächtigungsanteil der Tagungsindustrie an den touristischen Nächtigungen

<b>Tourismuskongresse</b>	<b>154.317.859</b>	<b>100%</b>
Kongresse	2.495.415	1,62%
Firmentagungen	1.133.608	0,73%
Seminare	65.050	0,04%
<b>Tagungswirtschaft Gesamt</b>	<b>3.694.073</b>	<b>2,39%</b>

Insgesamt wurden mit den gemeldeten Veranstaltungen 3.694.073 Nächtigungen generiert, was einem Anteil von rund 2,4% an den gesamten Tourismuskongressen in Österreich entspricht. 2023 betrug der Anteil 2,1%.

Die Nächtigungen der Tagungsindustrie werden auf Basis der Veranstaltungsdauer und Teilnehmer:innenzahl mit Hilfe von Nächtigungsschlüsseln hochgerechnet. Die entsprechenden Schlüssel sind auf Seite 53 des Berichts zu finden.

## Tagungsorte mit erfassten Veranstaltungen 2024 in Österreich

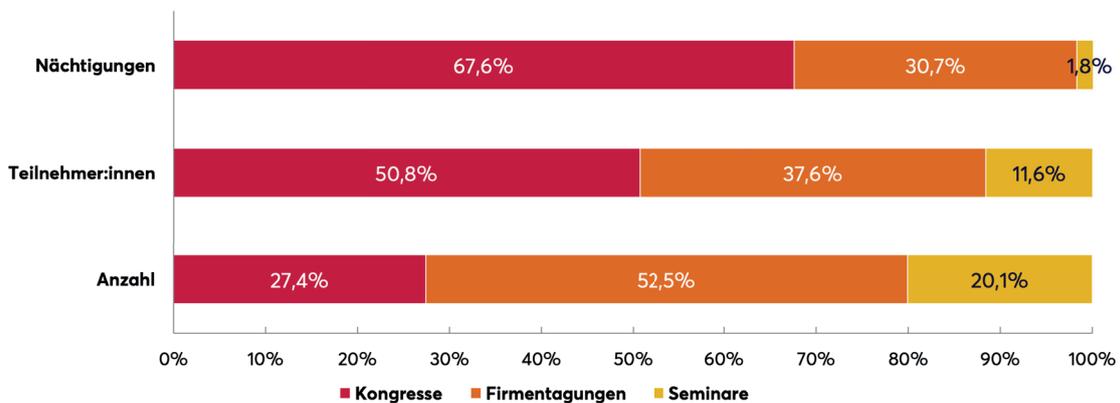
<b>Kongress- &amp; Konferenzhotels</b>	<b>269</b>	<b>38%</b>
Universitäten & Bildungseinrichtungen	92	13%
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	104	15%
Palais & Museen	43	6%
Außergewöhnliche Locations & Andere*	205	29%
	<b>713</b>	<b>100%</b>

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen der Veranstalter:innen und Locations und durch aktive Recherche des ACBs. Die Ergebnisse hängen daher unter anderem stark von der Meldemoral ab. Eine Veranstaltungsmeldung ist unter [www.acb.at](http://www.acb.at) möglich. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 53.

\*Unter Außergewöhnliche & Andere fallen jene Locations, die keiner anderen Kategorie zugeordnet werden können wie beispielsweise Hallen, Kinos, Schiffe, Flughäfen, Krankenhäuser, Restaurants usw.

## Jahresergebnis | 2024

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
<b>Anzahl</b>	7.512	27,4%	14.358	52,5%	5.498	20,1%	27.368	100,0%
national	6.104	81,3%	11.052	77,0%	5.498	100,0%	22.654	82,8%
international	1.408	18,7%	3.306	23,0%			4.714	17,2%
<b>Teilnehmer:innen</b>	931.449	50,8%	689.095	37,6%	212.047	11,6%	1.832.591	100,0%
national	540.316	58,0%	440.105	63,9%	212.047	100,0%	1.192.468	65,1%
international	391.133	42,0%	248.990	36,1%			640.123	34,9%
<b>Nächtigungen</b>	2.495.415	67,6%	1.133.608	30,7%	65.050	1,8%	3.694.073	100,0%
national	557.443	22,3%	417.230	36,8%	65.050	100,0%	1.039.723	28,1%
international	1.937.972	77,7%	716.378	63,2%			2.654.350	71,9%
<b>Ø Teilnehmer:innenzahl</b>		124		48		39		67
national		89		40		39		53
international		278		75				136
<b>Ø Nächtigung/TN</b>		2,68		1,65		0,85		2,18*
national		1,03		0,95		0,85		0,98
international		4,95		2,88				4,15
<b>Ø Dauer</b>		1,95		1,86		1,76		1,87
national		1,72		1,80		1,76		1,77
international		2,95		2,34				2,52



\*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl. Die durchschnittliche Nächtigungszahl bezogen auf alle Veranstaltungsarten (2,18 Nächte pro Teilnehmer:in) wurde ohne die Seminarteilnehmer:innen in Wien berechnet.

## Jahresergebnis | Österreichische Tagungsindustrie 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Anzahl</b>	27.368	+ 4,7%	26.144	+ 25,4%	20.843	+ 100,4%	10.402
national	22.654	+ 3,9%	21.806	+ 26,5%	17.244	+ 89,7%	9.090
international	4.714	+ 8,7%	4.338	+ 20,5%	3.599	+ 174,3%	1.312
<b>Teilnehmer:innen</b>	1.832.591	+ 9,9%	1.667.229	+ 23,1%	1.354.578	+ 170,3%	501.231
national	1.192.468	+ 10,7%	1.077.342	+ 21,3%	888.529	+ 130,1%	386.180
international	640.123	+ 8,5%	589.887	+ 26,6%	466.049	+ 305,1%	115.051
<b>Nächtigungen</b>	3.694.073	+ 18,3%	3.122.008	+ 17,2%	2.663.950	+ 228,4%	811.186
national	1.039.723	+ 15,5%	899.850	+ 10,1%	817.478	+ 128,8%	357.229
international	2.654.350	+ 19,4%	2.222.158	+ 20,3%	1.846.472	+ 306,8%	453.957
<b>Ø Teilnehmer:innenzahl</b>	67	+ 5,0%	64	- 1,9%	65	+ 34,9%	48
national	53	+ 6,5%	49	- 4,1%	52	+ 21,3%	42
international	136	- 0,1%	136	+ 5,0%	129	+ 47,7%	88
<b>Ø Nächtigung/TN</b>	2,18	+ 7,9%	2,02	- 7,7%	2,19	+ 21,1%	1,81
national	0,98	+ 4,6%	0,94	- 13,4%	1,09	+ 1,6%	1,07
international	4,15	+ 10,1%	3,77	- 4,9%	3,96	+ 0,4%	3,95
<b>Ø Dauer</b>	1,87	+ 3,0%	1,81	- 12,2%	2,06	+ 1,3%	2,04
national	1,77	+ 3,7%	1,70	- 12,9%	1,96	- 1,6%	1,99
international	2,52	- 2,8%	2,59	- 7,6%	2,81	+ 14,3%	2,46

Die Zahl der erfassten Kongresse, Firmentagungen und Seminare ist im Vergleich zu 2023 um +4,7% gestiegen. Dabei ergibt sich sowohl bei nationalen Veranstaltungen ein Zuwachs von +3,9%, als auch bei internationalen Veranstaltungen ein deutliches Plus von +8,7%. Die gemeldete sowie recherchierte Gesamtteilnehmer:innenzahl legte im Jahresvergleich ebenfalls zu – bei nationalen Veranstaltungen um +10,7%, bei internationalen um +8,5%.

Die Gesamtnächtigungsanzahl ist gegenüber dem Vorjahr um +18,3 % gestiegen, wobei die nationalen Nächtigungen um +15,5 %, und die internationalen um +19,4% zunehmen. Die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl pro Veranstaltung ist im Vergleich zu 2023 um +5% gestiegen – maßgeblich beeinflusst durch einen Anstieg der nationalen Teilnehmer:innenzahlen um +6,5 %. Im Durchschnitt liegt die Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in bei 2,18.

## Jahresergebnis | Kongresse 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Anzahl</b>	7.512	+ 4,4%	7.193	+ 20,0%	5.995	+ 119,5%	2.731
national	6.104	+ 4,7%	5.829	+ 25,6%	4.641	+ 118,8%	2.121
international	1.408	+ 3,2%	1.364	+ 0,7%	1.354	+ 122,0%	610
<b>Teilnehmer:innen</b>	931.449	+ 7,2%	869.007	+ 20,4%	721.576	+ 185,2%	252.977
national	540.316	+ 9,5%	493.509	+ 21,5%	406.106	+ 142,7%	167.307
international	391.133	+ 4,2%	375.498	+ 19,0%	315.470	+ 268,2%	85.670
<b>Nächtigungen</b>	2.495.415	+ 15,2%	2.165.261	+ 16,7%	1.856.142	+ 226,3%	568.844
national	557.443	+ 18,5%	470.287	+ 6,4%	441.921	+ 143,2%	181.734
international	1.937.972	+ 14,3%	1.694.974	+ 19,9%	1.414.221	+ 265,3%	387.110
<b>Ø Teilnehmer:innenzahl</b>	124	+ 2,6%	121	+ 0,4%	120	+ 29,9%	93
national	89	+ 4,6%	85	- 3,2%	88	+ 10,9%	79
international	278	+ 0,9%	275	+ 18,2%	233	+ 65,9%	140
<b>Ø Nächtigung/TN</b>	2,68	+ 7,5%	2,49	- 3,1%	2,57	+ 14,4%	2,25
national	1,03	+ 8,3%	0,95	- 12,4%	1,09	+ 0,2%	1,09
international	4,95	+ 9,8%	4,51	+ 0,7%	4,48	- 0,8%	4,52
<b>Ø Dauer</b>	1,95	+ 2,1%	1,91	- 7,9%	2,08	+ 0,7%	2,06
national	1,72	+ 3,3%	1,67	- 6,9%	1,79	- 7,1%	1,93
international	2,95	- 0,4%	2,96	- 3,1%	3,06	+ 20,8%	2,53

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 7.512 Kongresse gemeldet und recherchiert, was einem Anstieg von +4,4% gegenüber dem Jahr 2023 entspricht. Der Zuwachs verteilt sich auf nationale Kongresse mit +4,7% sowie internationale Kongresse mit +3,2% im Vergleich zum Vorjahr. Die Teilnehmer:innenzahl steigt um +7,2%, während die Nächtigungsanzahl um +15,2% zunimmt.

Die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl pro Kongress steigt leicht von 121 auf 124 Personen. Auch bei Nächtigungen und Veranstaltungsdauern ist ein Wachstum zu erkennen: Die durchschnittlichen Nächtigungen pro Kongress steigen um +7,5%, die durchschnittliche Kongressdauer erhöht sich um +2,1%. Bei internationalen Kongressen liegt die durchschnittliche Nächtigungsanzahl nun bei 4,95 Nächten (+9,8%). Die Veranstaltungsdauer internationaler Kongresse stagniert bei 2,95 Tagen.

## Jahresergebnis | Firmentagungen 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Anzahl</b>	14.358	+ 9,7%	13.086	+ 37,7%	9.503	+ 106,2%	4.608
national	11.052	+ 9,3%	10.112	+ 39,3%	7.258	+ 85,8%	3.906
international	3.306	+ 11,2%	2.974	+ 32,5%	2.245	+ 219,8%	702
<b>Teilnehmer:innen</b>	689.095	+ 16,1%	593.692	+ 35,9%	436.855	+ 170,8%	161.320
national	440.105	+ 16,0%	379.303	+ 32,5%	286.276	+ 117,0%	131.939
international	248.990	+ 16,1%	214.389	+ 42,4%	150.579	+ 412,5%	29.381
<b>Nächtigungen</b>	1.133.608	+ 28,1%	884.602	+ 20,3%	735.340	+ 263,1%	202.508
national	417.230	+ 16,7%	357.418	+ 17,9%	303.089	+ 123,4%	135.661
international	716.378	+ 35,9%	527.184	+ 22,0%	432.251	+ 546,6%	66.847
<b>Ø Teilnehmer:innenzahl</b>	48	+ 5,8%	45	- 1,3%	46	+ 31,3%	35
national	40	+ 6,2%	38	- 4,9%	39	+ 16,8%	34
international	75	+ 4,5%	72	+ 7,5%	67	+ 60,3%	42
<b>Ø Nächtigung/TN</b>	1,65	+ 10,4%	1,49	- 11,5%	1,68	+ 34,1%	1,26
national	0,95	+ 0,6%	0,94	- 11,0%	1,06	+ 3,0%	1,03
international	2,88	+ 17,0%	2,46	- 14,3%	2,87	+ 26,2%	2,28
<b>Ø Dauer</b>	1,86	+ 5,2%	1,77	- 12,1%	2,01	- 0,1%	2,02
national	1,80	+ 6,9%	1,68	- 13,0%	1,94	- 2,3%	1,98
international	2,34	- 3,6%	2,42	- 8,7%	2,66	+ 11,1%	2,39

2024 wurden 14.358 Firmentagungen erfasst, was einen Anstieg von +9,7% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Teilnehmer:innenzahlen nationaler und internationaler Firmentagungen steigen um rund +16%.

Die durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Firmentagung liegt bei 48 Personen, was einem Zuwachs von +5,8% entspricht. Zudem verlängert sich die durchschnittliche Veranstaltungsdauer um +5,2% auf 1,86 Tage. Die Nächtigungsanzahl steigen im Jahresvergleich ebenfalls um +28,1%.

## Jahresergebnis | Seminare 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
Anzahl	5.498	- 6,3%	5.865	+ 9,7%	5.345	+ 74,5%	3.063
Teilnehmer:innen	212.047	+ 3,7%	204.530	+ 4,3%	196.147	+ 125,6%	86.934
Nächtigungen*	65.050	- 9,8%	72.145	- 0,4%	72.468	+ 81,9%	39.834
Ø Teilnehmer:innenzahl	39	+ 10,6%	35	- 5,0%	37	+ 29,3%	28
Ø Nächtigung/TN*	0,85	- 0,7%	0,86	- 29,0%	1,21	+ 5,8%	1,14
Ø Dauer	1,76	- 1,1%	1,78	- 16,7%	2,13	+ 4,2%	2,04

Im Jahr 2024 wurden 5.498 Seminare gemeldet, was einem Rückgang von -6,3% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Auch die Nächtigungsanzahl ist rückläufig und verzeichnet ein Minus von -9,8%.

Die durchschnittliche Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in sank um -0,7%. Bei der Gesamtteilnehmer:innenzahl wurde jedoch ein Anstieg von +3,7% beobachtet. Auch die durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Seminar stieg deutlich um +10,6% und liegt nun bei 39 Personen.

\*exklusive Wien

# Green Meeting



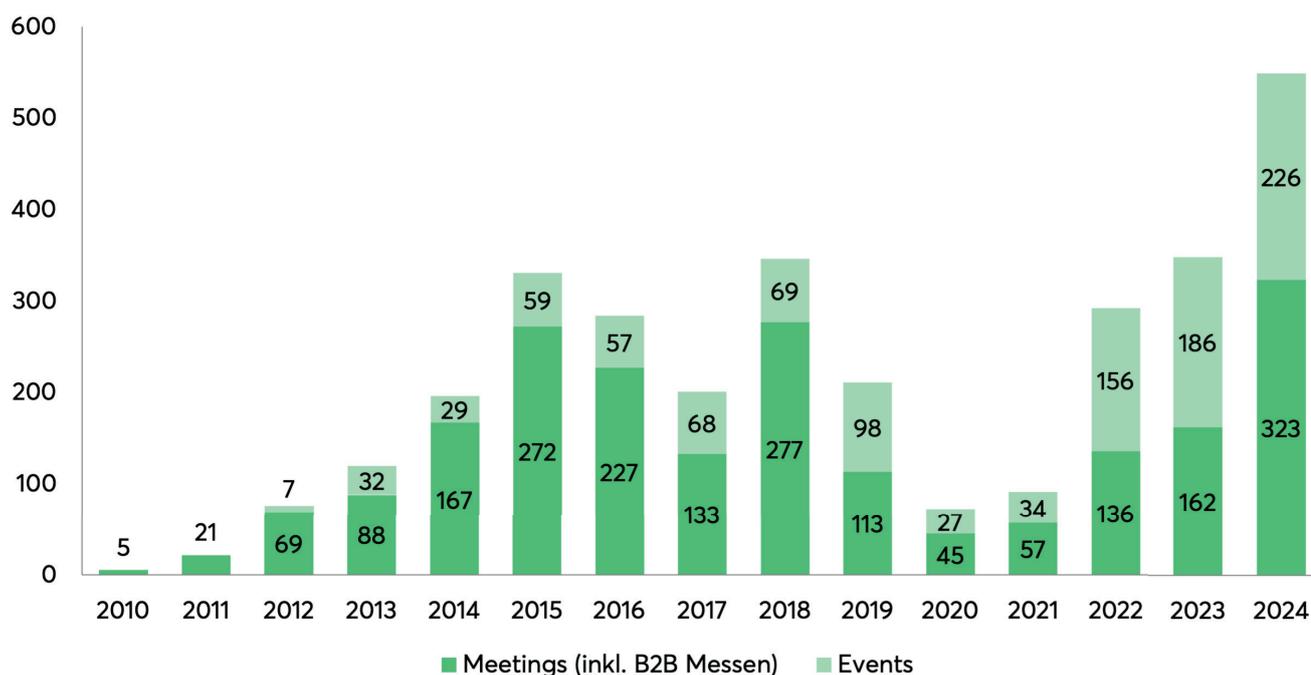
Immer mehr Menschen sind im Privatbereich sensibilisiert für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur, haben aber als Tagungsgäste selten Einfluss auf den Umgang mit Ressourcen vor Ort.

Als Dachverband der österreichischen Tagungsindustrie nahm sich das Austrian Convention Bureau gemeinsam mit dem Lebensministerium im Jahr 2008 der Aufgabe an, eine Zertifizierung zu schaffen, die Kongress- und Tagungsveranstalter in die Pflicht nimmt. Mit dem Umweltzeichen Green Meetings wurde ein flexibles Werkzeug für nachhaltige Veranstaltungen entwickelt. Der Fokus liegt nicht auf einem Betrieb, sondern auf der Veranstaltung, die zertifiziert wird. Es werden sowohl an das organisierende Unternehmen selbst als auch an alle Aspekte der Veranstaltung Umwelanforderungen und Anforderungen im sozialen Bereich gestellt.

»Green Meetings« zeichnen sich durch erhöhte Energieeffizienz, Abfallvermeidung und umweltschonende An- und Abreise der Teilnehmenden aus. Zentrale Aspekte sind die regionale Wertschöpfung und soziale Verantwortung. Die Veranstaltung erhält damit ein positives Image bei der Bevölkerung, den Gäst:innen und den Sponsoren. Die öffentliche und mediale Aufmerksamkeit kann zur Kommunikation von Nachhaltigkeitsaspekten genutzt werden.

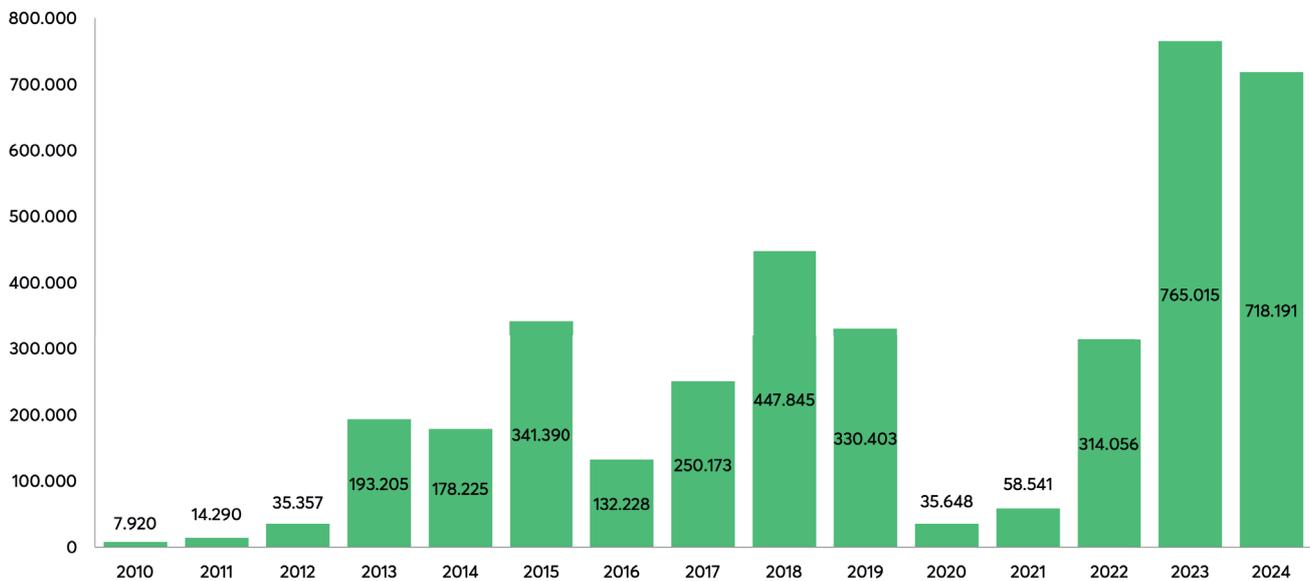
Österreich nimmt mit diesem Gütesiegel eine Vorreiterrolle in Europa ein. Die gute Infrastruktur in allen Bereichen der Ver- und Entsorgung, ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz und eine sehr gute Versorgung mit regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmitteln sind wichtige Bausteine, um ein Green Meeting sinnvoll umsetzen zu können (Quelle: [www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)).

## Anzahl der Green Meetings & Events | Zeitreihenvergleich 2010 - 2024



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2025

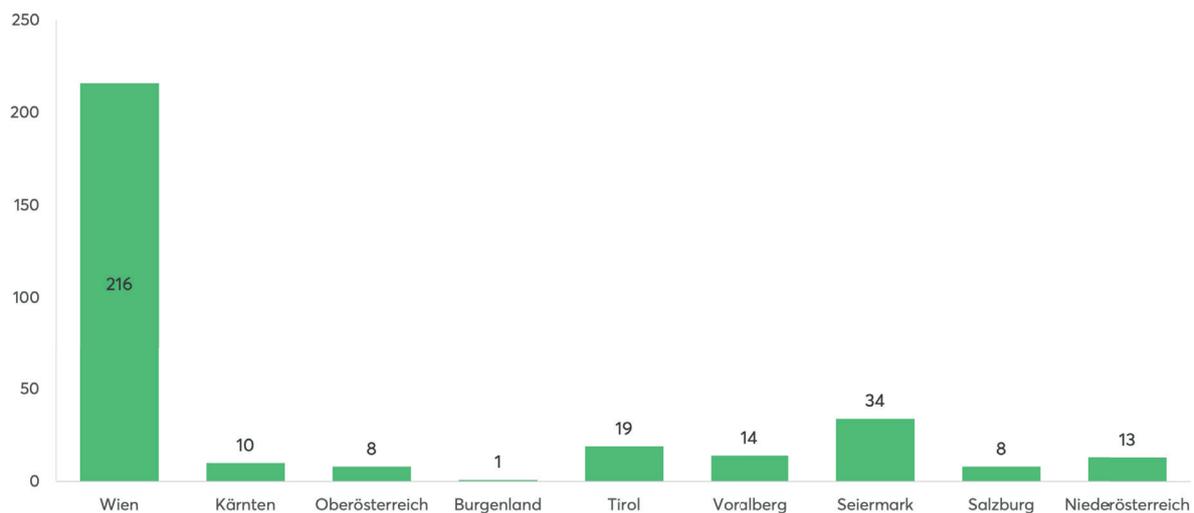
## Teilnehmer:innen der Green Meetings & Events | Zeitreihenvergleich 2010 - 2024



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2025

Im Jahr 2024 wurden österreichweit 323 zertifizierte Green Meetings und 226 zertifizierte Green Events mit 718.191 Teilnehmer:innen verzeichnet, wovon 98.388 (13,7%) auf den Kongress- und Tagungsbereich fallen. Seit Einführung der Richtlinie wurden bereits 2.095 zertifizierte Green Meetings und 1.048 zertifizierte Green Events abgehalten, an denen insgesamt über 3,7 Millionen Personen teilnahmen.

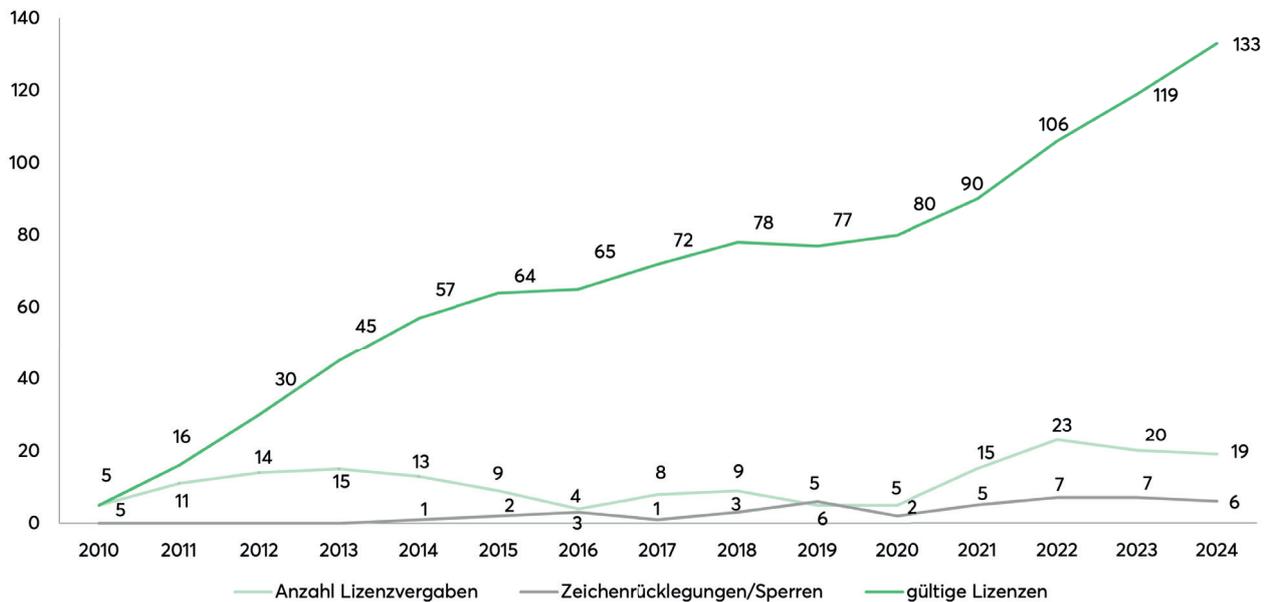
## Verteilung der Green Meetings auf die Bundesländer | 2024



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2025

Im Jahr 2024 wurden in allen Bundesländern zertifizierte Green Meetings inkl. B2B-Messen veranstaltet. Davon haben 216 Veranstaltungen (66,87%) in Wien stattgefunden, gefolgt von der Steiermark (34) und Tirol (19).

## Lizenzen UZ 62 | Zeitreihenvergleich 2010 - 2024



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2025

Lizenznehmer:innen sind Unternehmen, wie z.B. PCOs, Convention Bureaus & Kongresszentren, die ihre eigenen und andere Veranstaltungen nach den UZ62 Richtlinien zertifizieren dürfen. Ende 2024 verzeichnete das Umweltzeichen 133 Lizenznehmer:innen, dies entspricht einem Zuwachs von +11,8% im Vergleich zum Vorjahr.

## Größte Green Meetings nach Teilnehmer:innen pro Tag | 2024

Name der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	TN Gesamt	Dauer in Tagen	TN/Tag	Bundesland
European Congress of Radiology 2024	Medizinische Konferenz	18.500	5	3.700	Wien
FENS Forum 2024	Medizinische Konferenz	6.000	5	1.200	Wien
PwC Österreich X-LoS-Konferenz „festival of ideas“	Firmentagung	1.200	1	1.200	Wien
Österreichischer Tourismustag 2024 - ÖTT 2024	Konferenz	1.000	1	1.000	Wien
„marke[ding]“ - Fachmesse für haptische Werbung	B2B Messe	900	1	900	Oberösterreich
EAPS - 10th Congress of the Europ. Acad. of Paed. Soc.	Medizinische Konferenz	3.500	4	875	Wien

Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2025



# Fallbeispiele aus den Bundesländern



Auf den folgenden Seiten werden Fallbeispiele aus den drei Eventkategorien Kongress/Tagung, Firmentagung sowie Seminar aufgezeigt. Dies soll einen Ausschnitt über die Vielfalt in der Ausgestaltung von fort- und netzwerkbildenden Veranstaltungen in Österreich geben.

## **Vorarlberg:** DSTNCMP24

Im Mai 2024 fand das Destinationcamp in Bregenz statt, wo sich Expert:innen, Vordenker:innen und Branchenprofis trafen, um neue Wege für die Zukunft des Tourismus zu erkunden. Doch dieser Kongress war mehr als nur ein klassisches Branchentreffen: Workation, Co-Kreation und Erlebnis standen im Mittelpunkt.

Bereits im Vorfeld konnten die Teilnehmer:innen durch eine Online-Befragung die Inhalte mitgestalten und Schwerpunkte setzen – ein innovativer Ansatz in Kooperation mit dem Management Center Innsbruck. Die Veranstaltung selbst wurde konsequent als Green Meeting umgesetzt.

Neben den inhaltlichen Sessions war Bregenz der ideale Ort, um Netzwerken mit Erleben zu verbinden. Am Nachmittag luden abwechslungsreiche Erlebnisprogramme dazu ein, die Region und ihre Menschen kennenzulernen. Die Abende sorgten für Überraschungsmomente: von einem traditionellen Welcome-Dinner im Gasthaus Hirschen über einen „Höhenflug mit Tiefenrausch“ im Stadtheurigen Möth bis hin zur festlichen Galanacht im Bregenzer Festspielhaus.

Das Herzstück des Kongresses waren die 32 Co-Kreations-Sessions: In kurzen Pitches wurden Themen vorgestellt, die Teilnehmenden wählten daraus ihre Favoriten und stellten sich ihr individuelles Programm zusammen – ein flexibles Format, das auf die Bedürfnisse und Interessen der Community einging.

Die wichtigsten Erkenntnisse und Ergebnisse wurden abschließend in einem Magazin dokumentiert, damit die Impulse aus dem DSTNCMP24 nachhaltig wirken und weitergetragen werden.



© Anja Köhler – Convention Partner

### **Veranstaltungsart**

Kongress

### **Veranstaltungsort**

Festspielhaus Bregenz

### **Veranstalter**

netzvitamine GmbH

### **Zielgruppe**

Führungskräfte und Gestalter:innen in der deutschsprachigen Tourismusbranche

### **Teilnehmer:innen vor Ort**

280

## Tirol: Firmentagung mit sinnstiftender Bauaktion und Jubiläums-Dorffest

Fünf Tage lang wurde Obergurgl zum Zentrum einer Außendiensttagung eines internationalen Pharmaunternehmens. Ziel der Veranstaltung war es, die rund 350 Außendienstmitarbeiter:innen aus Europa und Asien zusammenzubringen, den Austausch untereinander zu fördern und das Firmenjubiläum gemeinsam zu zelebrieren.

Schon der Empfang am Innsbrucker Flughafen setzte mit einer feierlichen Begrüßung durch eine Blaskapelle ein besonderes Zeichen. Obergurgl selbst verwandelte sich in eine maßgeschneiderte Eventlocation. Der zentrale Dorfplatz mit einer eigens eingerichteten Dorfrezeption wurde zum Informations- und Treffpunkt, während Dorfschuttles die Teilnehmer:innen zwischen den verschiedenen Locations transportierten. Viele lokale Betriebe waren in das Event integriert und boten außergewöhnliche Settings für Breakout-Sessions – eine innovative Art, Networking und inhaltlichen Austausch in eine authentische Umgebung einzubetten.

Ein besonderes Highlight war das große Dorffest zum Firmenjubiläum. Tiroler Spezialitäten wurden in urigen Holzhütten serviert, begleitet von einem abwechslungsreichen Showprogramm: Eine Blaskapelle sorgte für traditionelle Klänge, ein mitreißender Gospelchor für

emotionale Momente, und eine Austropop-Partyband brachte die Menge zum Tanzen. Den krönenden Abschluss bildete eine spektakuläre Drohnenshow, die das Firmenjubiläum in beeindruckender Weise inszenierte. Der Hüttenabend auf der Hohe Mut Alm mit DJ, Saxophon und Sängerin bot einen stimmungsvollen Abschluss der Veranstaltung.

Auch das Thema Nachhaltigkeit spielte eine zentrale Rolle. Im Rahmen einer Teambuilding-Aktion errichteten die Teilnehmer:innen fünf „Lebenstürme“ – multifunktionale Habitats für Kleintiere. Diese wurden nach der Veranstaltung an den beiden Firmenstandorten sowie in der Region Ötztal aufgestellt und bleiben als nachhaltiges Vermächtnis erhalten.

Diese Firmenveranstaltung verband innovative Logistik, eindrucksvolles Entertainment und nachhaltige Erlebnisse zu einem einzigartigen Gesamtkonzept. Obergurgl wurde zur perfekten Bühne für ein Event, das Internationalität mit regionalem Flair verschmelzen ließ und bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck hinterließ.



© Alpin Convention

### Veranstaltungsart

Firmentagung

### Veranstaltungsort

Obergurgl

### Veranstalter

Internationales  
Pharmaunternehmen

### Zielgruppe

Außendienstmitarbeitende

### Teilnehmer:innen vor Ort

350

## Niederösterreich: EAN Spring School

Alle Jahre wieder entsteht im Steinschaler Dörfel im Mostviertel ein Treffpunkt für eine internationale Community: Die EAN Spring School bringt rund 120 Teilnehmer:innen aus bis zu 30 europäischen und nordafrikanischen Ländern sowie 9 renommierte Sprecher:innen zusammen. Inmitten der Berglandschaft entsteht ein einzigartiges Umfeld für Wissenstransfer, Austausch und Vernetzung.

Die Veranstaltung ist als Weiterbildungsformat für Fachkräfte konzipiert und legt den Fokus auf Wissenstransfer und internationalen Austausch. Die Seminare und Vorträge finden in einer abgeschiedenen Umgebung statt, die Raum für konzentriertes Arbeiten und persönliche Begegnungen bietet.

Doch Lernen passiert nicht nur in den Seminarräumen. Gezielte Networking-Formate sorgen dafür, dass sich die Teilnehmer:innen auch abseits des Programms vernetzen. Highlights sind der Abendausflug zum Stift Melk sowie ein gemeinsames Abendessen in einem typisch österreichischen Restaurant – begleitet von musikalischer Unterhaltung und lebhaften Gesprächen.

Die EAN Spring School verbindet Wissen, Kultur und Gemeinschaft – ein Seminar, das weit über den fachlichen Austausch hinausgeht.



### Veranstaltungsart

Seminar

### Veranstaltungsort

Steinschaler Dörfel

### Veranstalter

European Academy of Neurology

### Zielgruppe

Klinische Neurolog:innen  
in Ausbildung

### Teilnehmer:innen vor Ort

120

# Kongresse 2024 im Detail





© Austrian Convention Bureau | convention-photography.at

## Monatsverteilung | nationale und internationale Kongresse

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen
<b>Jänner</b>	461	6,1%	39.641	<b>Juli</b>	281	3,7%	55.929
national	386	83,7%	25.635	national	189	67,3%	16.158
international	75	16,3%	14.006	international	92	32,7%	39.771
<b>Februar</b>	478	6,4%	46.929	<b>August</b>	149	2,0%	28.909
national	382	79,9%	22.931	national	105	70,5%	18.434
international	96	20,1%	23.998	international	44	29,5%	10.475
<b>März</b>	708	9,4%	71.484	<b>September</b>	881	11,7%	134.367
national	596	84,2%	44.971	national	665	75,5%	60.499
international	112	15,8%	26.513	international	216	24,5%	73.868
<b>April</b>	868	11,6%	106.539	<b>Oktober</b>	979	13,0%	133.936
national	737	84,9%	61.888	national	826	84,4%	84.309
international	131	15,1%	44.651	international	153	15,6%	49.627
<b>Mai</b>	659	8,8%	86.816	<b>November</b>	970	12,9%	108.200
national	518	78,6%	56.665	national	824	84,9%	80.957
international	141	21,4%	30.151	international	146	15,1%	27.243
<b>Juni</b>	754	10,0%	94.393	<b>Dezember</b>	324	4,3%	24.306
national	614	81,4%	54.258	national	262	80,9%	13.611
international	140	18,6%	40.135	international	62	19,1%	10.695

## Monatsverteilung | Ranking nach Anzahl und Teilnehmer:innen

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	Oktober	979	September	134.367
2	November	970	Oktober	133.936
3	September	881	November	108.200
4	April	868	April	106.539
5	Juni	754	Juni	94.393
6	März	708	Mai	86.816
7	Mai	659	März	71.484
8	Februar	478	Juli	55.929
9	Jänner	461	Februar	46.929
10	Dezember	324	Jänner	39.641
11	Juli	281	August	28.909
12	August	149	Dezember	24.306

Im Jahr 2024 stellt der Oktober mit 979 Kongressen den veranstaltungstärksten Monat im Kongressbereich dar, gefolgt vom November mit 970, dem September mit 881 und dem April mit 868 Veranstaltungen.

Bezogen auf die Teilnehmer:innenzahl liegt der September mit 134.367 Personen an erster Stelle, knapp vor dem Oktober mit 133.936, dem November mit 108.200 und dem April mit 106.539 Teilnehmer:innen.

Bei der Anzahl nationaler Kongresse führt der Oktober (826 Veranstaltungen) vor dem November (824) und dem April (737). Auch bei der nationalen Teilnehmer:innenzahl belegt der Oktober mit 84.309 Personen den ersten Platz, gefolgt vom November (80.957) und April (61.888).

Im internationalen Kongresssegment zeigt sich der September mit 216 Veranstaltungen besonders stark, gefolgt vom Oktober (153) und November (146). Betrachtet man die internationalen Teilnehmer:innenzahlen, führen der September mit 73.868, der Oktober mit 49.627 sowie der April mit 44.651 Personen die Statistik an.

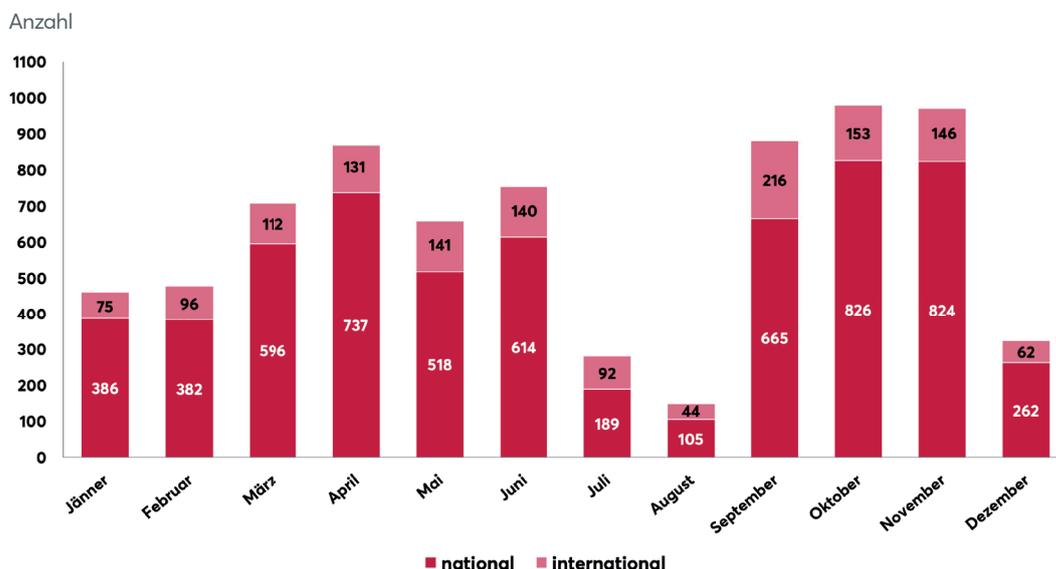
Die kongressschwächsten Monate des Jahres – sowohl hinsichtlich Anzahl als auch Teilnehmer:innen – sind Jänner, Februar, Juli, August und Dezember.

## Top 5 Monate | nationale Kongresse

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	Oktober	826	Oktober	84.309
2	November	824	November	80.957
3	April	737	April	61.888
4	September	665	Mai	56.665
5	Juni	614	Juni	54.258

## Top 5 Monate | internationale Kongresse

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	September	216	September	73.868
2	Oktober	153	Oktober	49.627
3	November	146	April	44.651
4	Mai	141	Juni	40.135
5	Juni	140	Juli	39.771



## Top 3 Monate nach Anzahl | Kongresse 2021 - 2024

		2024		2023		2022		2021
1	Okt	979	Nov	997	Sept	879	Okt	633
2	Nov	970	Okt	913	Mai	848	Sept	615
3	Sept	881	Sept	853	Okt	836	Juni	367

Mit 979 Veranstaltungen liegt der Oktober auf dem ersten Platz, knapp gefolgt vom November mit 970 und dem September mit 881 Veranstaltungen im Jahr 2024. Rund 38% des Kongressgeschäfts fallen 2024 auf den Herbst (Septem-

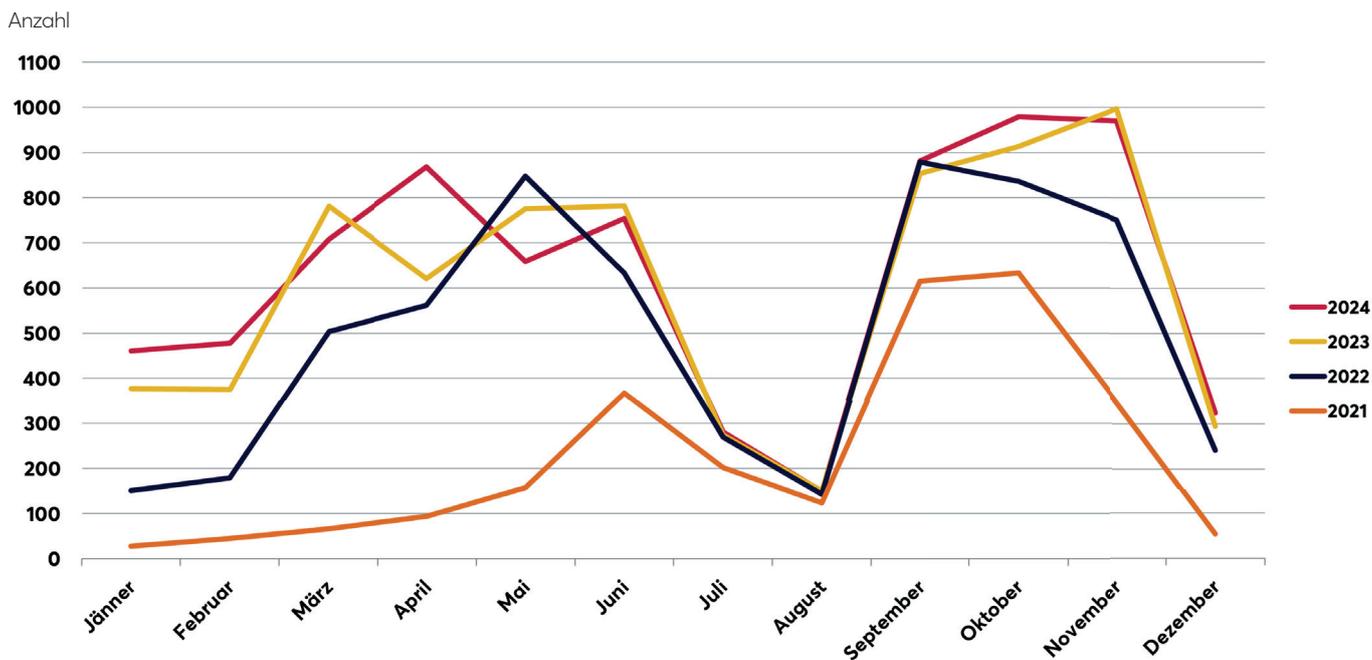
ber bis November) und 30% auf das 2. Quartal (April bis Juni). Insgesamt wurden mehr als 2/3 aller Kongresse in Österreich in diesen sechs Monaten abgehalten.

## Monatsverteilung | Anzahl im Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
Jänner	461	+ 22,3%	377	+ 149,7%	151	+ 439,3%	28
Februar	478	+ 27,5%	375	+ 109,5%	179	+ 297,8%	45
März	708	- 9,3%	781	+ 55,3%	503	+ 662,1%	66
April	868	+ 39,8%	621	+ 10,5%	562	+ 497,9%	94
Mai	659	- 15,0%	775	- 8,6%	848	+ 440,1%	157
Juni	754	- 3,6%	782	+ 23,5%	633	+ 72,5%	367
Juli	281	+ 2,6%	274	+ 1,9%	269	+ 33,2%	202
August	149	- 0,7%	150	+ 4,9%	143	+ 15,3%	124
September	881	+ 3,3%	853	- 3,0%	879	+ 42,9%	615
Oktober	979	+ 7,2%	913	+ 9,2%	836	+ 32,1%	633
November	970	- 2,7%	997	+ 32,8%	751	+ 117,1%	346
Dezember	324	+ 9,8%	295	+ 22,4%	241	+ 346,3%	54

2024 werden über das ganze Jahr verteilt in beinahe allen Monaten Zuwächse verzeichnet. Besonders stark ist der Zuwachs in den ersten Monaten des Jahres, ausgenommen vom März, welcher -9,3% Abnahme verzeichnet.

In den Monaten Jänner (+22,3%), Februar (+27,5%) und April (+39,8%) können 2024 die größten Zuwächse verzeichnet werden, gefolgt von Dezember (+9,8%), Oktober (+7,2%), September (+3,3%) und Juli (+2,6%). Neben dem März wurden außerdem im Mai (-15%), Juni (-3,6%), August (-0,7%) und November (-2,7%) die Zahlen vom Vorjahr nicht erreicht.



### Top 3 Monate nach Teilnehmer:innen | Kongresse 2021 - 2024

		2024		2023		2022		2021
1	Sept	134.367	Sept	139.884	Okt	117.133	Sept	65.180
2	Okt	133.936	Mai	107.547	Sept	112.566	Okt	61.441
3	Nov	108.200	Nov	106.386	Mai	102.569	Nov	39.047

Der September schafft es wie im Vorjahr auf die Top 1 der teilnehmer:innenstärksten Monate mit 134.367 Teilnehmer:innen.

Den 2. Platz und 3. Platz belegen Oktober mit 133.936 und November mit 108.200 Teilnehmer:innen.

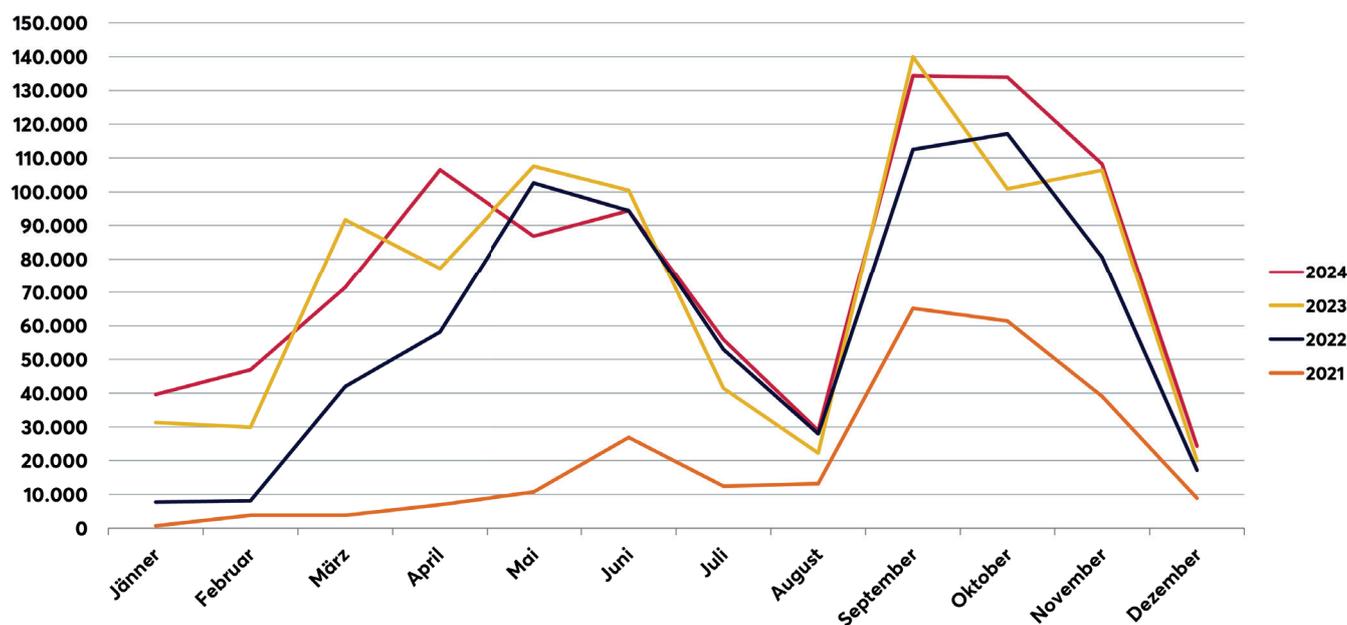
## Monatsverteilung | Teilnehmer:innen im Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
Jänner	39.641	+ 26,5%	31.337	+ 304,7%	7.743	+ 1.042,0%	678
Februar	46.929	+ 57,1%	29.871	+ 265,6%	8.170	+ 116,6%	3.772
März	71.484	- 22,0%	91.681	+ 118,1%	42.037	+ 996,7%	3.833
April	106.539	+ 37,9%	77.258	+ 32,9%	58.135	+ 741,0%	6.913
Mai	86.816	- 19,3%	107.547	+ 4,9%	102.569	+ 852,9%	10.764
Juni	94.393	- 6,1%	100.481	+ 6,5%	94.376	+ 251,1%	26.881
Juli	55.929	+ 34,9%	41.452	- 21,8%	53.022	+ 327,4%	12.407
August	28.909	+ 30,0%	22.246	- 20,5%	27.993	+ 113,0%	13.144
September	134.367	- 3,9%	139.884	+ 24,3%	112.566	+ 72,7%	65.180
Oktober	133.936	+ 32,8%	100.839	- 13,9%	117.133	+ 90,6%	61.441
November	108.200	+ 1,7%	106.386	+ 32,0%	80.601	+ 106,4%	39.047
Dezember	24.306	+ 21,4%	20.025	+ 16,2%	17.231	+ 93,2%	8.917

Die Monate mit den höchsten Zuwächsen sind Februar (+57,1%), April (+37,9%), Juli (+34,9%), Oktober (+32,8%) sowie August (+30%). Weitere Zuwächse wurden im Jänner (+26,5%), Dezember (+21,4%) und November (+1,7%) dokumentiert.

Insgesamt zeigen sich demnach besonders in den Winter- und Herbstmonaten deutliche Steigerungen, während die Zahlen im März (-22,0%), Mai (-19,3%) und Juni (-6,1%) rückläufig sind.

Teilnehmer:innen



## Themengebiete | nationale und internationale Kongresse

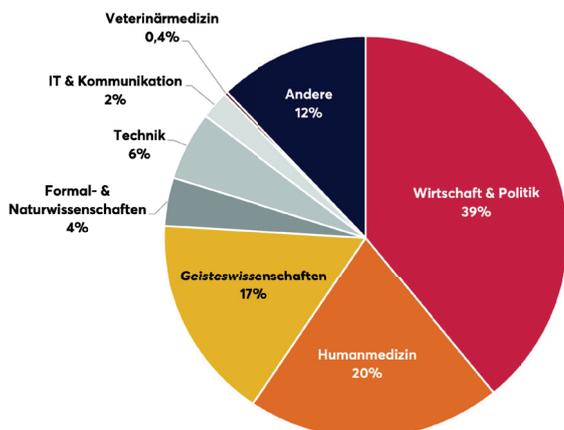
	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen	
<b>Wirtschaft &amp; Politik</b>	2.938	39,1%	272.095		<b>Technik</b>	415	5,5%	75.529
national	2.677	91,1%	215.723		national	274	66,0%	30.557
international	261	8,9%	56.372		international	141	34,0%	44.972
<b>Humanmedizin</b>	1.525	20,3%	254.863		<b>IT &amp; Kommunikation</b>	170	2,3%	34.643
national	1.241	81,4%	134.800		national	106	62,4%	14.581
international	284	18,6%	120.063		international	64	37,6%	20.062
<b>Geisteswissenschaften</b>	1.242	16,5%	146.438		<b>Veterinärmedizin</b>	20	0,3%	3.660
national	987	79,5%	91.177		national	14	70,0%	2.872
international	255	20,5%	55.261		international	6	30,0%	788
<b>Formal- &amp; Naturwissenschaften</b>	291	3,9%	56.536		<b>Andere</b>	911	12,1%	87.685
national	170	58,4%	13.454		national	635	69,7%	37.152
international	121	41,6%	43.082		international	276	30,3%	50.533

Mit 39,1% aller Kongresse ist wie in den Vorjahren das Themengebiet Wirtschaft & Politik an 1. Stelle vertreten. Auf dem 2. Platz reiht sich Humanmedizin (20,3%), gefolgt von Geisteswissenschaften (16,5%) und andere Themengebiete (12,1%). Besonders viele Teilnehmer:innen verzeichnen

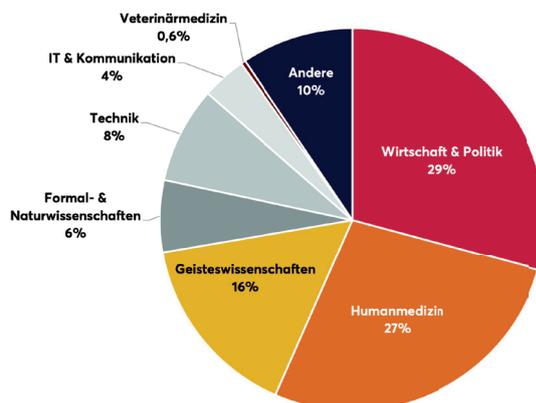
2024 Kongresse in den Fachbereichen Wirtschaft & Politik (272.095) und Humanmedizin (254.863). Bei allen Themengebieten überwiegen die nationalen Kongresse.

## Themengebiete | Ranking nach Anzahl

Anzahl | Prozentueller Anteil



Teilnehmer:innen | Prozentueller Anteil

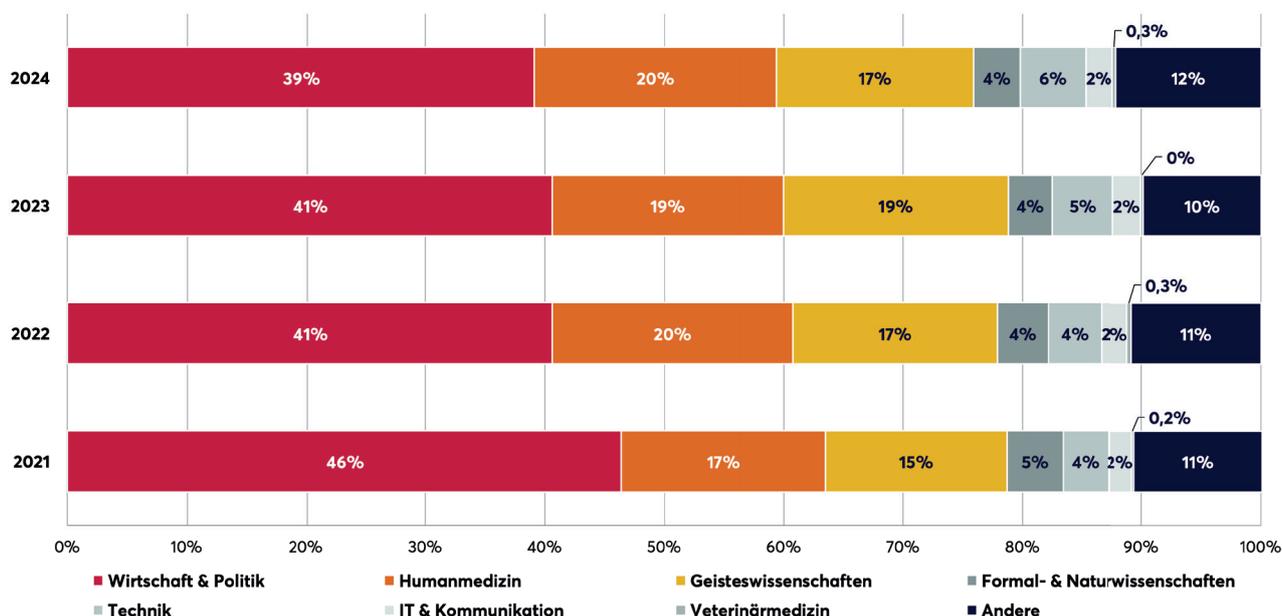


## Themengebiete | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
Wirtschaft & Politik	2.938	+ 0,6%	2.920	+ 19,6%	2.442	+ 92,7%	1.267
Humanmedizin	1.525	+ 9,4%	1.394	+ 14,8%	1.214	+ 160,5%	466
Geisteswissenschaften	1.242	- 8,3%	1.354	+ 31,6%	1.029	+ 148,6%	414
Formal- & Naturwissenschaften	291	+ 9,8%	265	+ 3,1%	257	+ 100,8%	128
Technik	415	+ 11,9%	371	+ 37,9%	269	+ 161,2%	103
IT & Kommunikation	170	+ 1,8%	167	+ 26,5%	132	+ 144,4%	54
Veterinärmedizin	20	+ 17,6%	17	- 19,0%	21	+ 250,0%	6
Andere	911	+ 29,2%	705	+ 11,7%	631	+ 115,4%	293

Im Jahr 2024 kann bei allen Themengebieten bis auf Geisteswissenschaften ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr festgestellt werden.

In den Themengebieten Andere (+29,2%), Veterinärmedizin (+17,6%) und Technik (+11,9%) ist der größte Zuwachs zu erkennen.



## Kongressgröße | Kongresse nach Anzahl

	Anzahl		Teilnehmer:innen	
<b>10 - 100</b>	5.784	77,0%	198.509	21,3%
national	5.021	86,8%	163.055	82,1%
international	763	13,2%	35.454	17,9%
<b>101 - 500</b>	1.492	19,9%	335.823	36,1%
national	960	64,3%	213.313	63,5%
international	532	35,7%	122.510	36,5%
<b>501 - 1.000</b>	151	2,0%	113.067	12,1%
national	82	54,3%	61.098	54,0%
international	69	45,7%	51.969	46,0%
<b>1.001 - 2.000</b>	53	0,7%	85.681	9,2%
national	29	54,7%	47.730	55,7%
international	24	45,3%	37.951	44,3%
<b>&gt; 2.000</b>	32	0,4%	198.369	21,3%
national	12	37,5%	55.120	27,8%
international	20	62,5%	143.249	72,2%
<b>Gesamt</b>	<b>7.512</b>	<b>100%</b>	<b>931.449</b>	<b>100%</b>

## Kongressgröße | Anzahl im Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>10 - 100</b>	5.784	+ 5,3%	5492	+ 20,5%	4.557	+ 112,2%	2.148
<b>101 - 500</b>	1.492	- 1,5%	1514	+ 22,7%	1.234	+ 132,8%	530
<b>501 - 1.000</b>	151	+ 32,5%	114	- 15,6%	135	+ 255,3%	38
<b>1.001 - 2.000</b>	53	+ 35,9%	39	+ 8,3%	36	+ 260,0%	10
<b>&gt; 2.000</b>	32	- 5,9%	34	+ 3,0%	33	+ 560,0%	5

## Locations | Vergleich Anzahl und Teilnehmer:innen 2024

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Ø Teilnehmer:innenzahl
<b>Kongress- &amp; Konferenzhotels</b>	4.299	57,2%	202.275	21,7%	47
national	3.870	90,0%	166.316	82,2%	43
international	429	10,0%	35.959	17,8%	84
<b>Kongress-, Messe- &amp; Veranstaltungszentren</b>	1.042	13,9%	439.340	47,2%	422
national	832	79,8%	228.702	52,1%	275
international	210	20,2%	210.638	47,9%	1.003
<b>Universitäten &amp; Bildungseinrichtungen</b>	1.188	15,8%	131.524	14,1%	111
national	768	64,6%	58.113	44,2%	76
international	420	35,4%	73.411	55,8%	175
<b>Palais &amp; Museen</b>	263	3,5%	40.924	4,4%	156
national	171	65,0%	28.373	69,3%	166
international	92	35,0%	12.551	30,7%	136
<b>Andere &amp; Außergewöhnliche Locations</b>	720	9,6%	117.386	12,6%	163
national	463	64,3%	58.812	50,1%	127
international	257	35,7%	58.574	49,9%	228
<b>Gesamt</b>	<b>7.512</b>	<b>100%</b>	<b>931.449</b>	<b>100%</b>	<b>124</b>

Im Jahr 2024 verzeichnen alle Locationkategorien, bezogen auf die Anzahl der Kongresse, einen größeren nationalen Anteil. Der Anzahl nach finden die meisten gemeldeten Veranstaltungen in Kongress- & Konferenzhotels (4.299) statt. In Universitäten und Bildungseinrichtungen wird die zweithöchste Veranstaltungszahl (1.188) erfasst. Dahinter reihen sich Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren mit 1.042 Veranstaltungen.

Die größte Anzahl an internationalen Veranstaltungen wird in Kongress- & Konferenzhotels (429) erfasst. An Platz 2 und 3 bei internationalen Veranstaltungen reihen sich Universitäten & Bildungseinrichtungen (420) und Andere & Außergewöhnliche Locations (257). Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren sind mit einer durchschnittlichen Teilnehmer:innenzahl von 422 Personen die Gastgeber:innen der größten Kongresse, gefolgt von Andere & Außergewöhnliche Locations mit 163 Personen.

## Locations | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
Kongress- & Konferenzhotels	4.299	+ 4,4%	4.118	+ 29,9%	3.170	+ 144,6%	1.296
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	1.042	+ 10,1%	946	+ 0,1%	945	+ 58,6%	596
Universitäten & Bildungseinrichtungen	1.188	+ 9,1%	1.089	+ 18,5%	919	+ 119,9%	418
Palais & Museen	263	- 5,1%	277	+ 5,3%	263	+ 136,9%	111
Andere & Außergewöhnliche Locations	720	- 5,6%	763	+ 9,3%	698	+ 125,2%	310

2024 verzeichnen Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren (+10,1%), Universitäten & Bildungseinrichtungen (+9,1%) sowie Kongress- & Konferenzhotels (+4,4%) einen Zuwachs. Palais & Museen (-5,1%) sowie Andere & Außergewöhnliche Locations (-5,6%) haben im Jahr 2024 weniger Veranstaltungen als im Vorjahr gemeldet.

# Firmentagungen 2024 im Detail





© Österreich Werbung | Studio Koekart (Natascha Unkart & Isabelle Köhler)

## Locations | nationale und internationale Firmentagungen

<b>Kongress- &amp; Konferenzhotels</b>	11.623	81,0%	<b>Palais &amp; Museen</b>	187	1,3%
national	9.024	77,6%	national	126	67,4%
international	2.599	22,4%	international	61	32,6%
<b>Kongress-, Messe- &amp; Veranstaltungszentren</b>	1.030	7,2%	<b>Andere &amp; Außergewöhnliche Locations</b>	1.093	7,6%
national	838	81,4%	national	677	61,9%
international	192	18,6%	international	416	38,1%
<b>Universitäten &amp; Bildungseinrichtungen</b>	425	3,0%	<b>Gesamt</b>	14.358	100%
national	387	91,1%			
international	38	8,9%			

Mit einem Anteil von 81% finden Firmentagungen vermehrt in Kongress- & Konferenzhotels (11.623) statt. Auf Platz 2 folgen Andere & Außergewöhnliche Locations (1.093).

Dahinter reihen sich mit 7,2% Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren (1.030) und Universitäten & Bildungseinrichtungen mit 3% (425). Der verbleibende Anteil von 1,3% fällt auf Palais & Museen (187).

## Locations | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Kongress- &amp; Konferenzhotels</b>	11.623	+ 6,4%	10.929	+ 39,8%	7.818	+ 114,3%	3.649
<b>Kongress-, Messe- &amp; Veranstaltungszentren</b>	1.030	+ 39,8%	737	+ 18,9%	620	+ 78,7%	347
<b>Universitäten &amp; Bildungseinrichtungen</b>	425	+ 15,8%	367	+ 39,5%	263	+ 80,1%	146
<b>Palais &amp; Museen</b>	187	- 10,5%	209	+ 59,5%	131	+ 122,0%	59
<b>Andere &amp; Außergewöhnliche Locations</b>	1.093	+ 29,5%	844	+ 25,8%	671	+ 64,9%	407
<b>Gesamt</b>	14.358		13.086		9.503		4.608

Mit einem Zuwachs von +39,8% weist die Kategorie Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren den größten Zuwachs zum Vorjahr auf, gefolgt von Andere & Außergewöhnliche Locations (+29,5%) und Universitäten & Bildungseinrichtungen (+15,8%).

In der Locationkategorie Palais & Museen (-10,5%) lässt sich hingegen eine Abnahme von gemeldeten Veranstaltungen erkennen.

## Locations | Ranking nach Teilnehmer:innen

	Teilnehmer:innen		Ø Teilnehmer:innenzahl
<b>Kongress- &amp; Konferenzhotels</b>	416.907	60,5%	36
national	291.513	69,9%	32
international	125.394	30,1%	48
<b>Kongress-, Messe- &amp; Veranstaltungszentren</b>	158.616	23,0%	154
national	92.415	58,3%	110
international	66.201	41,7%	345
<b>Universitäten &amp; Bildungseinrichtungen</b>	15.734	2,3%	37
national	14.524	92,3%	38
international	1.210	7,7%	32
<b>Palais &amp; Museen</b>	22.616	3,3%	121
national	13.329	58,9%	106
international	9.287	41,1%	152
<b>Andere &amp; Außergewöhnliche Locations</b>	75.222	10,9%	69
national	28.324	37,7%	42
international	46.898	62,3%	113
<b>Gesamt</b>	<b>689.095</b>	<b>100%</b>	<b>48</b>

Kongress- & Konferenzhotels liegen mit einem Anteil von 60,5% an der Gesamtteilnehmer:innenzahl (entspricht 416.907 Personen) an erster Stelle im Location-Ranking, gefolgt von Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren mit einem Anteil von 23%.

Internationale Firmentagungen verzeichneten in allen Kategorien bis auf Universitäten & Bildungseinrichtungen eine größere durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Veranstaltung als nationale Firmentagungen.

## Monatsverteilung | nationale und internationale Firmentagungen

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen
<b>Jänner</b>	1.137	7,9%	52.420	<b>Juli</b>	643	4,5%	23.003
national	878	77,2%	33.886	national	459	71,4%	15.404
international	259	22,8%	18.534	international	184	28,6%	7.599
<b>Februar</b>	1.110	7,7%	48.303	<b>August</b>	390	2,7%	12.427
national	837	75,4%	26.525	national	287	73,6%	8.432
international	273	24,6%	21.778	international	103	26,4%	3.995
<b>März</b>	1.287	9,0%	48.131	<b>September</b>	1.528	10,6%	77.237
national	1.001	77,8%	35.311	national	1.148	75,1%	47.866
international	286	22,2%	12.820	international	380	24,9%	29.371
<b>April</b>	1.504	10,5%	71.005	<b>Oktober</b>	1.699	11,8%	86.648
national	1.213	80,7%	52.180	national	1.345	79,2%	59.436
international	291	19,3%	18.825	international	354	20,8%	27.212
<b>Mai</b>	1.155	8,0%	65.954	<b>November</b>	1.548	10,8%	73.921
national	864	74,8%	36.223	national	1.282	82,8%	48.710
international	291	25,2%	29.731	international	266	17,2%	25.211
<b>Juni</b>	1.647	11,5%	103.689	<b>Dezember</b>	710	4,9%	26.357
national	1.202	73,0%	56.876	national	536	75,5%	19.256
international	445	27,0%	46.813	international	174	24,5%	7.101

Die meisten Firmentagungen fanden 2024 im Oktober (1.699), Juni (1.647) und November (1.548) statt, dicht gefolgt von September (1.528) und April (1.504). Insgesamt finden 7.926 Firmentagungen in diesen Monaten statt, was einem Anteil von 55,2% entspricht. In den Monaten August (390), Juli (643) und Dezember (710) wurden die wenigsten Veranstaltungen gemeldet.

Bezogen auf die Teilnehmer:innenanzahl der gemeldeten Veranstaltungen sind Juni (103.689), Oktober (86.648) und September (77.237) die teilnehmer:innenreichsten Monate. Firmentagungen werden über das Jahr hinweg überwiegend national ausgerichtet.

# Seminare 2024 im Detail





© Austrian Convention Bureau | convention-photography.at

## Themengebiete | Seminare 2024 \*

Wirtschaft & Politik	841	32,23%	Technik	35	1,34%
Humanmedizin	514	19,70%	IT & Kommunikation	48	1,84%
Geisteswissenschaften	487	18,67%	Veterinärmedizin	0	0,00%
Formal- & Naturwissenschaften	14	0,54%	Andere	670	25,68%
			Gesamt	2.609	100,0%

Unter den gemeldeten Seminaren 2024 stechen insbesondere die Themenbereiche Wirtschaft & Politik (32,23%), Andere Themengebiete (25,68%), Humanmedizin (19,70%) sowie Geisteswissenschaften (18,67%) hervor.

Die Bereiche Formal- & Naturwissenschaften, Technik, IT & Kommunikation und Veterinärmedizin ergeben insgesamt rund 4%.

## Themengebiete | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024 \*

	2024		2023		2022		2021
Wirtschaft & Politik	841	- 24,2%	1.109	+ 21,7%	911	+ 114,4%	425
Humanmedizin	514	- 25,8%	693	+ 61,5%	429	+ 61,3%	266
Geisteswissenschaften	487	- 5,3%	514	+ 37,8%	373	+ 33,7%	279
IT & Kommunikation	48	- 43,5%	85	+ 46,6%	58	+ 28,9%	45
Technik	35	- 65,3%	101	+ 4,1%	97	+ 51,6%	64
Formal- & Naturwissenschaften	14	- 64,1%	39	+ 69,6%	23	- 23,3%	30
Veterinärmedizin	0	- 100,0%	1		1		1
Andere	670	+ 77,2%	378	+ 15,6%	327	+ 7,9%	303

Im Jahr 2024 weist das Themengebiet „Andere“ ein Plus von 77,2% in Bezug auf die Anzahl der gemeldeten Veranstaltungen auf.

Alle anderen Themengebiete zeigen Abnahmen von bis zu -65,3%.

\*exklusive Wien

## Locations | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024 \*

	2024		2023		2022		2021
Kongress- & Konferenzhotels	1.001	- 24,8%	1.331	+ 2,0%	1.305	+ 48,8%	877
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	160	- 10,6%	179	+ 5,3%	170	+ 66,7%	102
Universitäten & Bildungseinrichtungen	1.211	+ 3,2%	1.174	+ 83,4%	640	+ 124,6%	285
Palais & Museen	19	- 74,3%	74	+ 39,6%	53	- 10,2%	59
Andere & Außergewöhnliche Locations	218	+ 34,6%	162	+ 217,6%	51	- 43,3%	90
<b>Gesamt</b>	<b>2.609</b>		<b>2.920</b>		<b>2.219</b>		<b>1.413</b>

Im Jahr 2024 rücken Universitäten & Bildungseinrichtungen mit 1.211 Seminaren auf Platz eins und verzeichnen einen Zuwachs von +3,2%.

Den meisten Zuwachs verzeichneten Andere & Außergewöhnliche Locations mit +34,6%. Im Gegensatz dazu wurde der größte Verlust bei Palais & Museen mit -74,3% verzeichnet.

\*exklusive Wien

# Tagungsindustrie in den Bundesländern





© Österreich Werbung | Studio Kitzbühel | Barbara Unkart &amp; Isabella Köhler

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
<b>Burgenland</b>	204	2,7%	565	3,9%	64	1,2%	833	3,0%
national	183	89,7%	530	93,8%	64	100%	777	93,3%
international	21	10,3%	35	6,2%			56	6,7%
<b>Kärnten</b>	277	3,7%	389	2,7%	48	0,9%	714	2,6%
national	271	97,8%	353	90,7%	48	100%	672	94,1%
international	6	2,2%	36	9,3%			42	5,9%
<b>Niederösterreich</b>	726	9,7%	1.587	11,1%	240	4,4%	2.553	9,3%
national	686	94,5%	1.528	96,3%	240	100%	2.454	96,1%
international	40	5,5%	59	3,7%			99	3,9%
<b>Oberösterreich</b>	603	8,0%	1.109	7,7%	378	6,9%	2.090	7,6%
national	550	91,2%	1.061	95,7%	378	100%	1.989	95,2%
international	53	8,8%	48	4,3%			101	4,8%
<b>Salzburg</b>	1.835	24,4%	3.740	26,0%	574	10,4%	6.149	22,5%
national	1.688	92,0%	3.221	86,1%	574	100%	5.483	89,2%
international	147	8,0%	519	13,9%			666	10,8%
<b>Steiermark</b>	550	7,3%	928	6,5%	782	14,2%	2.260	8,3%
national	479	87,1%	888	95,7%	782	100%	2.149	95,1%
international	71	12,9%	40	4,3%			111	4,9%
<b>Tirol</b>	648	8,6%	952	6,6%	114	2,1%	1.714	6,3%
national	470	72,5%	667	70,1%	114	100%	1.251	73,0%
international	178	27,5%	285	29,9%			463	27,0%
<b>Vorarlberg</b>	476	6,3%	662	4,6%	409	7,4%	1.547	5,7%
national	365	76,7%	533	80,5%	409	100%	1.307	84,5%
international	111	23,3%	129	19,5%			240	15,5%
<b>Wien</b>	2.193	29,2%	4.426	30,8%	2.889	52,5%	9.508	34,7%
national	1.412	64,4%	2.271	51,3%	2.889	100%	6.572	69,1%
international	781	35,6%	2.155	48,7%			2.936	30,9%
<b>Gesamt</b>	7.512	100%	14.358	100%	5.498	100%	27.368	100%

## Information zur Datenerhebung

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen von Locations und Veranstaltern sowie durch aktive Recherche des ACBs in Kooperation mit den Bundesländer Convention Bureaus. Die Daten zu Wien werden vom Vienna Convention Bureau für den Meeting Industry Report Austria zur Verfügung gestellt.

Beim Meeting Industry Report Austria handelt es sich um eine Teilerhebung des gesamtösterreichischen Tagungssegmentes. Durch kontinuierliche Meldungen österreichischer Leitbetriebe wird insgesamt ein aussagekräftiger Überblick erlangt. Insbesondere im Segment der Kongresse ergibt sich aufgrund ihrer öffentlichen Zugänglichkeit ein besonders aussagekräftiges Bild.

Hervorzuheben sind mögliche regionale Schwankungen aufgrund der Meldemoral. Besondere Herausforderungen wie Engpässe im Personalbestand oder limitierte Ressourcen können sich auf die Meldebereitschaft der einzelnen Betriebe auswirken, insbesondere im Segment der Firmentagungen und Seminare. Diese Faktoren können dazu führen, dass die Zahl der gemeldeten Veranstaltungen in einem Jahr unerwartet niedriger oder höher ausfällt, was wiederum zu Schwankungen oder Abweichungen in den einzelnen Bundesländerergebnissen führen kann.

Der Meeting Industry Report Austria stellt die Mindestanzahl an tatsächlich umgesetzten Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in Österreich dar.

Wien behauptet sich mit 29,2 % Marktanteil als führende Tagungsdestination im Bundesländervergleich. In den weiteren acht Bundesländern werden mit 70,8% mehr als zwei Drittel des gesamten österreichischen Tagungsgeschäftes generiert.

Durchschnittlich finden 2024 zwei Drittel (66,9%) aller Kongresse, Firmentagungen und Seminare in den Landeshauptstädten statt. In Folge von fortbildenden Veranstaltungen werden drei Viertel der Tagungsnachtigungen in den Landeshauptstädten erfasst.

## Jahresergebnis 2024 | Anzahl der Veranstaltungen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	204	24,5%	565	67,8%	64	7,7%	833	100%
Kärnten	277	38,8%	389	54,5%	48	6,7%	714	100%
Niederösterreich	726	28,4%	1.587	62,2%	240	9,4%	2.553	100%
Oberösterreich	603	28,9%	1.109	53,1%	378	18,1%	2.090	100%
Salzburg	1.835	29,8%	3.740	60,8%	574	9,3%	6.149	100%
Steiermark	550	24,3%	928	41,1%	782	34,6%	2.260	100%
Tirol	648	37,8%	952	55,5%	114	6,7%	1.714	100%
Vorarlberg	476	30,8%	662	42,8%	409	26,4%	1.547	100%
Wien	2.193	23,1%	4.426	46,6%	2.889	30,4%	9.508	100%
Gesamt	7.512	27,0%	14.358	52,0%	5.498	20,0%	27.368	100%

## Jahresergebnis 2024 | Teilnehmer:innen innerhalb der Veranstaltungskategorien

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Burgenland	13.446	1,4%	14.336	2,1%	1.987	0,9%	29.769	1,6%
Kärnten	24.478	2,6%	15.424	2,2%	2.492	1,2%	42.394	2,3%
Niederösterreich	55.316	5,9%	62.458	9,1%	8.270	3,9%	126.044	6,9%
Oberösterreich	58.893	6,3%	42.918	6,2%	9.195	4,3%	111.006	6,1%
Salzburg	173.301	18,6%	160.817	23,3%	22.345	10,5%	356.463	19,5%
Steiermark	83.197	8,9%	47.733	6,9%	18.329	8,6%	149.259	8,1%
Tirol	84.766	9,1%	53.085	7,7%	3.550	1,7%	141.401	7,7%
Vorarlberg	37.735	4,1%	21.952	3,2%	10.032	4,7%	69.719	3,8%
Wien	400.317	43,0%	270.372	39,2%	135.847	64,1%	806.536	44,0%
Gesamt	931.449	100%	689.095	100%	212.047	100%	1.832.591	100%

## Jahresergebnis 2024 | Teilnehmer:innen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anteil	Anteil	Anteil	Anteil	Anteil	Anteil	Anteil	
Burgenland	45,2%		48,2%		6,7%		100%	
Kärnten	57,7%		36,4%		5,9%		100%	
Niederösterreich	43,9%		49,6%		6,6%		100%	
Oberösterreich	53,1%		38,7%		8,3%		100%	
Salzburg	48,6%		45,1%		6,3%		100%	
Steiermark	55,7%		32,0%		12,3%		100%	
Tirol	59,9%		37,5%		2,5%		100%	
Vorarlberg	54,1%		31,5%		14,4%		100%	
Wien	49,6%		33,5%		16,8%		100%	
Gesamt	50,8%		37,6%		11,6%		100%	

## Jahresergebnis 2024 | Nächtigungen innerhalb der Veranstaltungskategorien

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
<b>Burgenland</b>	24.500	1,0%	17.349	1,5%	1.728	2,7%	43.577	1,2%
national	21.178	86,4%	13.177	76,0%	1.728	100%	36.083	82,8%
international	3.322	13,6%	4.172	24,0%			7.493	17,2%
<b>Kärnten</b>	23.767	1,0%	17.509	1,5%	1.922	3,0%	43.198	1,2%
national	21.220	89,3%	11.910	68,0%	1.922	100%	35.052	81,1%
international	2.547	10,7%	5.599	32,0%			8.146	18,9%
<b>Niederösterreich</b>	70.433	2,8%	72.589	6,4%	8.980	13,8%	152.002	4,1%
national	53.323	75,7%	56.142	77,3%	8.980	100%	118.445	77,9%
international	17.110	24,3%	16.447	22,7%			33.557	22,1%
<b>Oberösterreich</b>	75.109	3,0%	42.763	3,8%	8.884	13,7%	126.756	3,4%
national	42.658	56,8%	28.461	66,6%	8.884	100%	80.003	63,1%
international	32.451	43,2%	14.302	33,4%			46.753	36,9%
<b>Salzburg</b>	335.502	13,4%	267.318	23,6%	18.535	28,5%	621.355	16,8%
national	142.051	42,3%	145.198	54,3%	18.535	100%	305.784	49,2%
international	193.451	57,7%	122.120	45,7%			315.571	50,8%
<b>Steiermark</b>	165.531	6,6%	63.051	5,6%	13.090	20,1%	241.672	6,5%
national	64.018	38,7%	30.386	48,2%	13.090	100%	107.494	44,5%
international	101.513	61,3%	32.665	51,8%			134.178	55,5%
<b>Tirol</b>	251.216	10,1%	110.395	9,7%	3.721	5,7%	365.332	9,9%
national	46.642	18,6%	31.539	28,6%	3.721	100%	81.902	22,4%
international	204.574	81,4%	78.856	71,4%			283.430	77,6%
<b>Vorarlberg</b>	65.007	2,6%	28.126	2,5%	8.190	12,6%	101.323	2,7%
national	20.163	31,0%	12.892	45,8%	8.190	100%	41.245	40,7%
international	44.844	69,0%	15.234	54,2%			60.078	59,3%
<b>Wien</b>	1.484.350	59,5%	514.508	45,4%	*	*	1.998.858	54,1%
national	146.189	9,8%	87.525	17,0%			233.714	11,7%
international	1.338.161	90,2%	426.983	83,0%			1.765.144	88,3%
<b>Gesamt</b>	<b>2.495.415</b>	<b>100%</b>	<b>1.133.608</b>	<b>100%</b>	<b>65.050</b>	<b>100%</b>	<b>3.694.073</b>	<b>100%</b>

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

\*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

## Jahresergebnis 2024 | Nächtigungen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Burgenland	24.500	56,2%	17.349	39,8%	1.728	4,0%	43.577	100%
Kärnten	23.767	55,0%	17.509	40,5%	1.922	4,4%	43.198	100%
Niederösterreich	70.433	46,3%	72.589	47,8%	8.980	5,9%	152.002	100%
Oberösterreich	75.109	59,3%	42.763	33,7%	8.884	7,0%	126.756	100%
Salzburg	335.502	54,0%	267.318	43,0%	18.535	3,0%	621.355	100%
Steiermark	165.531	68,5%	63.051	26,1%	13.090	5,4%	241.672	100%
Tirol	251.216	68,8%	110.395	30,2%	3.721	1,0%	365.332	100%
Vorarlberg	65.007	64,2%	28.126	27,8%	8.190	8,1%	101.323	100%
Wien	1.484.350	74,3%	514.508	25,7%	*		1.998.858	100%
Gesamt	2.495.415	67,6%	1.133.608	30,7%	65.050	1,8%	3.694.073	100%

\*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

## Anzahl der Veranstaltungen | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Burgenland</b>	833	- 12,5%	952	+ 90,0%	501	+ 163,7%	190
Kongresse	204	- 18,1%	249	+ 102,4%	123	+ 141,2%	51
Firmentagungen	565	+ 1,4%	557	+ 53,9%	362	+ 214,8%	115
Seminare	64	- 56,2%	146	+ 812,5%	16	- 33,3%	24
<b>Kärnten</b>	714	+ 51,9%	470	+ 24,7%	377	+ 273,3%	101
Kongresse	277	+ 63,9%	169	+ 7,6%	157	+ 265,1%	43
Firmentagungen	389	+ 49,0%	261	+ 29,2%	202	+ 296,1%	51
Seminare	48	+ 20,0%	40	+ 122,2%	18	+ 157,1%	7
<b>Niederösterreich</b>	2.553	+ 24,6%	2.049	- 32,7%	3.043	+ 87,3%	1.625
Kongresse	726	+ 4,0%	698	- 7,7%	756	+ 65,1%	458
Firmentagungen	1.587	+ 50,1%	1.057	- 40,9%	1.787	+ 92,6%	928
Seminare	240	- 18,4%	294	- 41,2%	500	+ 109,2%	239
<b>Oberösterreich</b>	2.090	+ 1,3%	2.064	+ 8,1%	1.910	+ 96,5%	972
Kongresse	603	+ 3,8%	581	+ 6,4%	546	+ 150,5%	218
Firmentagungen	1.109	- 0,7%	1.117	+ 16,0%	963	+ 111,2%	456
Seminare	378	+ 3,3%	366	- 8,7%	401	+ 34,6%	298
<b>Salzburg</b>	6.149	+ 8,1%	5.689	+ 88,0%	3.026	+ 74,8%	1.731
Kongresse	1.835	+ 4,9%	1.749	+ 49,1%	1.173	+ 109,8%	559
Firmentagungen	3.740	+ 21,5%	3.078	+ 101,4%	1.528	+ 103,7%	750
Seminare	574	- 33,4%	862	+ 165,2%	325	- 23,0%	422
<b>Steiermark</b>	2.260	- 11,9%	2.565	+ 25,7%	2.040	+ 98,6%	1.027
Kongresse	550	- 18,5%	675	+ 11,4%	606	+ 119,6%	276
Firmentagungen	928	- 22,1%	1.192	+ 41,4%	843	+ 74,5%	483
Seminare	782	+ 12,0%	698	+ 18,1%	591	+ 120,5%	268
<b>Tirol</b>	1.714	- 3,0%	1.767	- 1,3%	1.790	+ 148,6%	720
Kongresse	648	+ 13,3%	572	- 26,9%	782	+ 99,5%	392
Firmentagungen	952	- 8,8%	1.044	+ 27,0%	822	+ 190,5%	283
Seminare	114	- 24,5%	151	- 18,8%	186	+ 313,3%	45
<b>Vorarlberg</b>	1.547	+ 30,1%	1.189	+ 72,1%	691	+ 15,6%	598
Kongresse	476	+ 37,6%	346	+ 92,2%	180	+ 11,1%	162
Firmentagungen	662	+ 37,9%	480	+ 45,9%	329	+ 0,9%	326
Seminare	409	+ 12,7%	363	+ 99,5%	182	+ 65,5%	110
<b>Wien</b>	9.508	+ 1,2%	9.399	+ 25,9%	7.465	+ 117,1%	3.438
Kongresse	2.193	+ 1,8%	2.154	+ 28,8%	1.672	+ 192,3%	572
Firmentagungen	4.426	+ 2,9%	4.300	+ 61,2%	2.667	+ 119,3%	1.216
Seminare	2.889	- 1,9%	2.945	- 5,8%	3.126	+ 89,5%	1.650
<b>Gesamt</b>	27.368	+ 4,7%	26.144	+ 25,4%	20.843	+ 100,4%	10.402

## Teilnehmer:innen bei Veranstaltungen | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Burgenland</b>	29.769	- 20,7%	37.563	+ 19,0%	31.555	+ 348,9%	7.030
Kongresse	13.446	- 23,2%	17.499	+ 31,5%	13.312	+ 318,1%	3.184
Firmen tagungen	14.336	- 13,5%	16.573	- 6,5%	17.721	+ 502,3%	2.942
Seminare	1.987	-43,1%	3.491	+ 568,8%	522	- 42,3%	904
<b>Kärnten</b>	42.394	+ 41,3%	30.008	+ 17,8%	25.480	+ 217,5%	8.025
Kongresse	24.478	+ 51,1%	16.205	- 6,8%	17.381	+ 222,6%	5.388
Firmen tagungen	15.424	+ 25,9%	12.247	+ 65,7%	7.392	+ 202,1%	2.447
Seminare	2.492	+ 60,2%	1.556	+ 120,1%	707	+ 272,1%	190
<b>Niederösterreich</b>	126.044	+ 23,0%	102.510	- 25,0%	136.748	+ 139,9%	57.009
Kongresse	55.316	+ 15,5%	47.908	+ 6,7%	44.894	+ 83,9%	24.410
Firmen tagungen	62.458	+ 41,3%	44.217	- 40,4%	74.188	+ 196,2%	25.047
Seminare	8.270	- 20,4%	10.385	- 41,2%	17.666	+ 133,9%	7.552
<b>Oberösterreich</b>	111.006	- 5,5%	117.459	+ 22,2%	96.146	+ 78,3%	53.914
Kongresse	58.893	- 5,3%	62.193	+ 7,0%	58.108	+ 62,4%	35.784
Firmen tagungen	42.918	- 6,2%	45.737	+ 56,5%	29.228	+ 166,2%	10.981
Seminare	9.195	- 3,5%	9.529	+ 8,2%	8.810	+ 23,2%	7.149
<b>Salzburg</b>	356.463	+ 21,5%	293.459	+ 49,1%	196.836	+ 154,5%	77.348
Kongresse	173.301	+ 12,1%	154.556	+ 33,3%	115.986	+ 225,7%	35.610
Firmen tagungen	160.817	+ 42,8%	112.645	+ 60,0%	70.406	+ 124,7%	31.330
Seminare	22.345	- 14,9%	26.258	+ 151,4%	10.444	+ 0,3%	10.408
<b>Steiermark</b>	149.259	- 15,4%	176.356	+ 45,0%	121.626	+ 167,1%	45.531
Kongresse	83.197	- 13,1%	95.694	+ 40,5%	68.104	+ 182,2%	24.129
Firmen tagungen	47.733	- 21,6%	60.891	+ 51,6%	40.163	+ 149,6%	16.090
Seminare	18.329	- 7,3%	19.771	+ 48,0%	13.359	+ 151,5%	5.312
<b>Tirol</b>	141.401	+ 33,1%	106.271	- 17,6%	128.971	+ 212,2%	41.312
Kongresse	84.766	+ 42,9%	59.305	- 31,4%	86.442	+ 172,9%	31.672
Firmen tagungen	53.085	+ 22,8%	43.217	+ 14,4%	37.766	+ 342,1%	8.543
Seminare	3.550	- 5,3%	3.749	- 21,3%	4.763	+ 334,2%	1.097
<b>Vorarlberg</b>	69.719	+ 40,7%	49.536	+ 65,6%	29.908	+ 59,2%	18.789
Kongresse	37.735	+ 49,9%	25.178	+ 64,8%	15.282	+ 80,4%	8.469
Firmen tagungen	21.952	+ 44,3%	15.215	+ 37,8%	11.040	+ 35,7%	8.136
Seminare	10.032	+ 9,7%	9.143	+ 155,0%	3.586	+ 64,2%	2.184
<b>Wien</b>	806.536	+ 7,0%	754.067	+ 28,4%	587.308	+ 205,5%	192.273
Kongresse	400.317	+ 2,5%	390.469	+ 29,3%	302.067	+ 258,2%	84.331
Firmen tagungen	270.372	+ 11,3%	242.950	+ 63,1%	148.951	+ 166,9%	55.804
Seminare	135.847	+ 12,6%	120.648	- 11,5%	136.290	+ 161,4%	52.138
<b>Gesamt</b>	1.832.591	+ 9,9%	1.667.229	+ 23,1%	1.354.578	+ 170,3%	501.231

## Nächtigungen der Tagungsindustrie | Zeitreihenvergleich 2021 - 2024

	2024		2023		2022		2021
<b>Burgenland</b>	43.577	- 17,1%	52.571	- 56,7%	121.371	+ 1.258,8%	8.932
Kongresse	24.500	- 18,9%	30.208	+ 6,4%	28.402	+ 513,3%	4.631
Firmen tagungen	17.349	- 6,4%	18.541	- 80,0%	92.537	+ 2.842,4%	3.145
Seminare	1.728	- 54,8%	3.822	+ 784,7%	432	- 62,6%	1.156
<b>Kärnten</b>	43.198	+ 49,4%	28.910	+ 5,5%	27.412	+ 224,9%	8.436
Kongresse	23.767	+ 38,5%	17.165	- 22,9%	22.249	+ 244,1%	6.466
Firmen tagungen	17.509	+ 65,9%	10.553	+ 125,4%	4.682	+ 159,0%	1.808
Seminare	1.922	+ 61,2%	1.192	+ 147,8%	481	+ 196,9%	162
<b>Niederösterreich</b>	152.002	+ 21,2%	125.405	- 39,3%	206.451	+ 134,1%	88.193
Kongresse	70.433	+ 20,8%	58.315	- 20,5%	73.328	+ 93,3%	37.930
Firmen tagungen	72.589	+ 26,5%	57.374	- 45,1%	104.524	+ 170,6%	38.624
Seminare	8.980	- 7,6%	9.716	- 66,0%	28.599	+ 145,7%	11.639
<b>Oberösterreich</b>	126.756	+ 2,7%	123.483	+ 39,3%	88.670	+ 50,4%	58.959
Kongresse	75.109	+ 6,8%	70.341	+ 27,9%	55.009	+ 28,5%	42.819
Firmen tagungen	42.763	- 0,5%	42.972	+ 70,1%	25.259	+ 190,8%	8.686
Seminare	8.884	- 12,6%	10.170	+ 21,0%	8.402	+ 12,7%	7.454
<b>Salzburg</b>	621.355	+ 30,2%	477.262	+ 22,9%	388.489	+ 211,4%	124.748
Kongresse	335.502	+ 10,7%	303.188	+ 15,0%	263.565	+ 302,9%	65.419
Firmen tagungen	267.318	+ 75,7%	152.130	+ 34,2%	113.326	+ 141,1%	47.001
Seminare	18.535	- 15,5%	21.944	+ 89,2%	11.598	- 5,9%	12.328
<b>Steiermark</b>	241.672	- 25,9%	326.153	+ 79,0%	182.173	+ 178,5%	65.417
Kongresse	165.531	- 24,7%	219.794	+ 87,3%	117.355	+ 197,2%	39.489
Firmen tagungen	63.051	- 31,7%	92.347	+ 73,8%	53.137	+ 146,3%	21.576
Seminare	13.090	- 6,6%	14.012	+ 20,0%	11.681	+ 168,4%	4.352
<b>Tirol</b>	365.332	+ 16,9%	312.638	- 23,7%	409.698	+ 191,5%	140.557
Kongresse	251.216	+ 15,7%	217.052	- 27,0%	297.426	+ 134,1%	127.054
Firmen tagungen	110.395	+ 20,1%	91.892	- 12,2%	104.653	+ 723,9%	12.702
Seminare	3.721	+ 0,7%	3.694	- 51,5%	7.619	+ 851,2%	801
<b>Vorarlberg</b>	101.323	+ 20,1%	84.347	+ 59,1%	53.007	+ 67,3%	31.692
Kongresse	65.007	+ 36,8%	47.503	+ 57,4%	30.184	+ 103,1%	14.863
Firmen tagungen	28.126	- 3,8%	29.249	+ 52,6%	19.165	+ 28,7%	14.887
Seminare	8.190	+ 7,8%	7.595	+ 107,6%	3.658	+ 88,4%	1.942
<b>Wien</b>	1.998.858	+ 25,6%	1.591.239	+ 34,1%	1.186.679	+ 317,5%	284.252
Kongresse	1.484.350	+ 23,5%	1.201.695	+ 24,1%	968.622	+ 320,8%	230.173
Firmen tagungen	514.508	+ 32,1%	389.544	+ 78,6%	218.057	+ 303,2%	54.079
Seminare*							
<b>Gesamt</b>	<b>3.694.073</b>	<b>+ 18,3%</b>	<b>3.122.008</b>	<b>+ 17,2%</b>	<b>2.663.950</b>	<b>+ 228,4%</b>	<b>811.186</b>

\*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

## Themengebiete | innerhalb der Bundesländer \*

	Burgenland		Kärnten		Niederösterreich		Oberösterreich	
Wirtschaft & Politik	484	58%	392	55%	1.541	60%	870	42%
Humanmedizin	86	10%	150	21%	239	9%	302	14%
Geisteswissenschaften	87	10%	24	3%	152	6%	207	10%
Formal- & Naturwissenschaften	15	2%	6	1%	64	3%	30	1%
Technik	94	11%	85	12%	357	14%	317	15%
IT & Kommunikation	47	6%	32	4%	119	5%	155	7%
Veterinärmedizin	1	0%	1	0%	3	0%	0	0%
Andere	19	2%	24	3%	78	3%	209	10%
Gesamt	833	100%	714	100%	2.553	100%	2.090	100%

	Salzburg		Steiermark		Tirol		Vorarlberg	
Wirtschaft & Politik	3.896	63%	1.270	56%	922	54%	545	35%
Humanmedizin	677	11%	401	18%	183	11%	96	6%
Geisteswissenschaften	405	7%	157	7%	118	7%	352	23%
Formal- & Naturwissenschaften	72	1%	34	2%	43	3%	19	1%
Technik	416	7%	157	7%	200	12%	238	15%
IT & Kommunikation	213	3%	75	3%	85	5%	54	3%
Veterinärmedizin	4	0%	0	0%	1	0%	2	0%
Andere	466	8%	166	7%	162	9%	241	16%
Gesamt	6.149	100%	2.260	100%	1.714	100%	1.547	100%

\*exklusive Wien

## Veranstaltungen 2024 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Bregenz	110	2,3%	161	2,0%	22	0,5%	293	1,7%
Eisenstadt	23	0,5%	106	1,3%	1	0,0%	130	0,8%
Graz	448	9,3%	419	5,2%	667	16,3%	1.534	9,0%
Innsbruck	352	7,3%	450	5,5%	68	1,7%	870	5,1%
Klagenfurt	87	1,8%	142	1,7%	15	0,4%	244	1,4%
Linz	399	8,3%	778	9,6%	192	4,7%	1.369	8,1%
Salzburg	1.126	23,5%	1.613	19,9%	217	5,3%	2.956	17,4%
St. Pölten	54	1,1%	22	0,3%	15	0,4%	91	0,5%
Wien	2.193	45,8%	4.426	54,5%	2.889	70,7%	9.508	55,9%
Gesamt	4.792	100%	8.117	100%	4.086	100%	16.995	100%

## Teilnehmer.innen 2024 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Bregenz	15.180	2,1%	5.648	1,3%	739	0,4%	21.567	1,6%
Eisenstadt	1.914	0,3%	3.236	0,7%	12	0,0%	5.162	0,4%
Graz	65.057	8,9%	21.113	4,7%	15.181	8,8%	101.351	7,5%
Innsbruck	52.502	7,2%	27.045	6,1%	1.846	1,1%	81.393	6,0%
Klagenfurt	3.327	0,5%	3.786	0,8%	496	0,3%	7.609	0,6%
Linz	40.824	5,6%	26.741	6,0%	4.876	2,8%	72.441	5,4%
Salzburg	127.887	17,6%	84.888	19,0%	12.949	7,5%	225.724	16,7%
St. Pölten	21.392	2,9%	4.025	0,9%	517	0,3%	25.934	1,9%
Wien	400.317	55,0%	270.372	60,5%	135.847	78,8%	806.536	59,8%
Gesamt	728.400	100%	446.854	100%	172.463	100%	1.347.717	100%

## Nächtigungen 2024 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Bregenz	25.482	1,2%	6.530	0,9%	627	2,4%	32.639	1,1%
Eisenstadt	2.666	0,1%	3.664	0,5%	6	0,0%	6.336	0,2%
Graz	113.317	5,5%	15.532	2,1%	10.670	40,7%	139.519	4,9%
Innsbruck	120.106	5,8%	48.588	6,4%	1.684	6,4%	170.378	6,0%
Klagenfurt	2.332	0,1%	2.362	0,3%	322	1,2%	5.016	0,2%
Linz	45.838	2,2%	19.523	2,6%	4.469	17,1%	69.830	2,4%
Salzburg	259.598	12,5%	142.816	18,9%	8.086	30,9%	410.500	14,4%
St. Pölten	21.670	1,0%	2.038	0,3%	340	1,3%	24.048	0,8%
Wien	1.484.350	71,5%	514.508	68,1%	0	0,0%	1.998.858	70,0%
Gesamt	2.075.359	100%	755.561	100%	26.204	100%	2.857.124	100%

Zumindest über drei Viertel aller Tagungs nächtigungen (siehe S. 6) in den Landeshauptstädten werden durch Kongresse generiert.

## Nächtigungsanteil | an den touristischen Nächtigungen in den Landeshauptstädten

	Tourismusnächtigungen	Nächtigungen der Tagungsindustrie		Kongresse		Firmentagungen		Seminare	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Bregenz	381.267	32.639	8,6%	25.482	6,7%	6.530	1,7%	627	0,2%
Eisenstadt	62.713	6.336	10,1%	2.666	4,3%	3.664	5,8%	6	0,0%
Graz	1.393.297	139.519	10,0%	113.317	8,1%	15.532	1,1%	10.670	0,8%
Innsbruck	1.895.077	170.378	9,0%	120.106	6,3%	48.588	2,6%	1.684	0,1%
Klagenfurt	497.124	5.016	1,0%	2.332	0,5%	2.362	0,5%	322	0,1%
Linz	1.021.561	69.830	6,8%	45.838	4,5%	19.523	1,9%	4.469	0,4%
Salzburg	3.138.434	410.500	13,1%	259.598	8,3%	142.816	4,6%	8.086	0,3%
St. Pölten	231.659	24.048	10,4%	21.670	9,4%	2.038	0,9%	340	0,1%
Wien	18.864.964	1.998.858	10,6%	1.484.350	7,9%	514.508	2,7%	0	0,0%
Gesamt	27.486.096	2.857.124	10,4%	2.075.359	7,6%	755.561	2,7%	26.204	0,1%

2024 konnte in den Landeshauptstädten ein Gesamtvolumen an 27.486.096 Tourismusnächtigungen berechnet werden (Quelle: Statistik Austria).

Zumindest 2.857.124 (10,4%) dieser Nächtigungen werden durch Kongresse, Firmentagungen und Seminare generiert.

\*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

## Veranstaltungsanteil der Landeshauptstädte am jeweiligen Bundesländerergebnis\*

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
<b>Burgenland</b>	204		565		64		833	
Eisenstadt	23	11,3%	106	18,8%	1	1,6%	130	15,6%
<b>Kärnten</b>	277		389		48		714	
Klagenfurt	87	31,4%	142	36,5%	15	31,3%	244	34,2%
<b>Niederösterreich</b>	726		1.587		240		2.553	
St. Pölten	54	7,4%	22	1,4%	15	6,3%	91	3,6%
<b>Oberösterreich</b>	603		1.109		1.109		2.090	
Linz	399	66,2%	778	70,2%	192	17,3%	1.369	65,5%
<b>Salzburg</b>	1.835		3.740		574		6.149	
Salzburg	1.126	61,4%	1.613	43,1%	217	37,8%	2.956	48,1%
<b>Steiermark</b>	550		928		782		2.260	
Graz	448	81,5%	419	45,2%	667	85,3%	1.534	67,9%
<b>Tirol</b>	648		952		114		1.714	
Innsbruck	352	54,3%	450	47,3%	68	59,6%	870	50,8%
<b>Vorarlberg</b>	476		662		409		1.547	
Bregenz	110	23,1%	161	24,3%	22	5,4%	293	18,9%
<b>Österreich</b>	5.319		9.932		3.340		17.860	
Landeshauptstädte	2.599	48,9%	3.691	37,2%	1.197	35,8%	7.487	41,9%

\*exklusive Wien

### Berechnung

Wien wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt, da es Bundesland und Landeshauptstadt zugleich ist und den Durchschnittswert andernfalls verfälschen würde.

## Nächtigungsanteil der Landeshauptstädte am jeweiligen Bundesländerergebnis\*

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
<b>Burgenland</b>	24.500		17.349		1.728		43.577	
Eisenstadt	2.666	10,9%	3.664	21,1%	6	0,3%	6.336	14,5%
<b>Kärnten</b>	23.767		17.509		1.922		43.198	
Klagenfurt	2.332	9,8%	2.362	13,5%	322	16,8%	5.016	11,6%
<b>Niederösterreich</b>	70.433		72.589		8.980		152.002	
St. Pölten	21.670	30,8%	2.038	2,8%	340	3,8%	24.048	15,8%
<b>Oberösterreich</b>	75.109		42.763		8.884		126.756	
Linz	45.838	61,0%	19.523	45,7%	4.469	50,3%	69.830	55,1%
<b>Salzburg</b>	335.502		267.318		18.535		621.355	
Salzburg	259.598	77,4%	142.816	53,4%	8.086	43,6%	410.500	66,1%
<b>Steiermark</b>	165.531		63.051		13.090		241.672	
Graz	113.317	68,5%	15.532	24,6%	10.670	81,5%	139.519	57,7%
<b>Tirol</b>	251.216		110.395		3.721		365.332	
Innsbruck	120.106	47,8%	48.588	44,0%	1.684	45,3%	170.378	46,6%
<b>Vorarlberg</b>	65.007		28.126		8.190		101.323	
Bregenz	25.482	39,2%	6.530	23,2%	627	7,7%	32.639	32,2%
<b>Österreich</b>	1.011.065		619.100		65.050		1.695.215	
Landeshauptstädte	591.009	58,5%	241.053	38,9%	26.204	40,3%	858.266	50,6%

\*exklusive Wien

## Berechnung

Wien wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt, da es Bundesland und Landeshauptstadt zugleich ist und den Durchschnittswert andernfalls verfälschen würde.

## Österreichs Tagungsbranche erreicht neue Höchstwerte

- **Meeting Industry Report Austria 2024 des Austrian Convention Bureaus und der Österreich Werbung dokumentiert mit 27.368 gemeldeten Veranstaltungen (+4,7 %) und 1,83 Mio. Teilnehmer:innen (+9,9 %) ein neues Rekordjahr**
- **Anzahl zertifizierter Green Meetings steigt um 161 (+99,4 %), über 98.000 (+20,3 %) Teilnehmer:innen bei nachhaltigen Formaten**

Seit Beginn der Aufzeichnungen legt der Meeting Industry Report Austria (mira) die Stärke und Relevanz dieses wichtigen Wirtschaftssegments dar, indem wertvolle Zahlen für die österreichische Tagungsbranche dokumentiert werden: Mit über 27.000 Veranstaltungen und rund 1,83 Millionen Teilnehmer:innen wurde 2024 erstmals das Vorkrisenniveau aus dem Jahr 2019 übertroffen.

„Die neuen Zahlen des Meeting Industry Reports belegen einmal mehr die internationale Relevanz Österreichs als Meetingdestination. Um die strategische Bedeutung dieses Wirtschaftszweigs für Wirtschaft, Wissenschaft, aber auch für die Gesellschaft verstärkt sichtbar zu machen, braucht es einen Schulterschluss aller Stakeholder. Mit der im letzten Jahr präsentierten Convention-Strategie haben wir dabei die Grundlage für eine noch erfolgreichere Tagungsbranche gelegt“, so Sandra Neukart, COO der Österreich Werbung.

2024 wurden 27.368 Veranstaltungen gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 4,7 Prozent. Die rund 1,83 Millionen Teilnehmer:innen (+9,9 %) besuchten Kongresse (7.512), Firmentagungen (14.358) und Seminare (5.498). Mit 713 meldenden Betrieben für das Jahr 2024 ist die Tagungswirtschaft österreichweit wieder auf Vorkrisenniveau angekommen. Rund ein Drittel der Netzwerk- und Fortbildungsveranstaltungen, an denen durchschnittlich 67 Personen (+5 %) teilnahmen, wurde in Wien ausgetragen und zwei Drittel in den anderen Bundesländern. Kongresse leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, Österreichs touristische Nebensaisonen auszugleichen, denn 67,5 Prozent des Kongressgeschäfts fiel auf die Frühlings- und Herbstmonate März bis Mai sowie September bis November.

### Kongresse boomen, vor allem international

Betrachtet man **Kongresse**, dominieren Wirtschaft, Medizin und Geisteswissenschaften, insbesondere bei internationalen Kongressen. Die veranstaltungs- und teilnehmer:innenstärksten Monate des Jahres waren Oktober, November und September.

Bei **Großkongressen**, die sich durch eine Teilnehmer:innenanzahl von über 1.000 Personen auszeichnen, stieg die Anzahl auf 85 und bei den Teilnehmenden um fast 30.000. Rund die Hälfte (44) der 85 Großkongresse im Jahr 2024 waren international ausgelegt. Diese fanden nicht nur in den Landeshauptstädten, sondern auch in anderen urbanen Zentren statt. Über die Hälfte (931.449) der Gesamtteilnehmenden wurde von Kongressen generiert.

Firmentagungen machen mit über 14.000 Veranstaltungen mehr als die Hälfte aller Veranstaltungen aus – ein klares Signal für die wachsende Bedeutung von Business Meetings im betrieblichen Kontext. Kongress- und Konferenzhotels bleiben mit 81 Prozent die meistgenutzten Austragungsstätten in diesem Segment und verzeichnen einen Zuwachs von nahezu 700 (+6,4 %). Hervorzuheben ist, dass die Nutzung von Kongress- und Veranstaltungszentren ein Plus von knapp 300 (+40 %) in der Anzahl verzeichnet und um 61.816 Teilnehmer:innen (+63,9 %) gestiegen ist. Firmentagungen werden über das ganze Jahr überwiegend national ausgetragen. Bevorzugte Monate waren Oktober (1.699), Juni (1.647) und November (1.548).

„Ein zentrales Zukunftsthema ist und bleibt nachhaltiges Tagen. Im Jahr 2024 wurden 323 Green Meetings und 226 Green Events mit insgesamt 718.191 Teilnehmer:innen gemäß der Richtlinie UZ 62 durchgeführt. Dies entspricht einem Anstieg von 161 (+99,4 %) bei den Green Meetings, die damit eine wachsende Teilnehmer:innenschaft von 98.388 Personen verzeichnen kann, ein Plus von rund 20 Prozent zum Vorjahr“, so Renate Androsch-Holzer, Präsidentin des Austrian Convention Bureaus. Hervorzuheben ist, dass die Anzahl der Lizenznehmer:innen, die Green Meetings nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens zertifizieren dürfen, im Jahr 2024 um weitere 11,8 Prozent auf insgesamt 133 gestiegen ist. Der Branche sind in diesem Zusammenhang die Lockerung von bürokratischen Hürden und mögliche Fördermodelle wichtig, um Green Meetings noch mehr in die Breite zu bekommen.

## Ergebnisse der ACB-Blitzumfrage 2025

Online-Befragung unter den Mitgliedern des Austrian Convention Bureau im April 2025

### Entwicklung der Buchungslage 2025

Für rund

- 35 Prozent der Teilnehmer:innen an der Umfrage ist die Buchungslage besser als erwartet, für rund
- 52,5 Prozent entwickelte sie sich wie erwartet und lediglich
- 12,5 Prozent geben an, dass ihre Erwartungen sich bisher nicht erfüllt haben

### Entwicklung der Buchungslage 2026

Für rund

- 22,5 Prozent entwickelt sich die Buchungslage besser als erwartet
- 67,5 Prozent geben an, dass ihre Erwartungen bis dato erfüllt wurden
- 10 Prozent sehen eine niedrigere Buchungslage

### Entwicklung der Buchungslage 2027

Für rund

- 12,5 Prozent besser als erwartet
- 75 Prozent wie erwartet
- 12,5 Prozent schlechter als erwartet

### Veränderungen im Kundenverhalten

- Weiterhin eine Zunahme von kurzfristigen Anfragen, was die Planbarkeit erschwert
- Kund:innen werden immer preissensibler – Budgets werden durch wirtschaftliche Rahmenbedingungen knapper. Dazu kommen schwierige Vertragsverhandlungen.
- Veranstaltungsformate werden vielfältiger – Kund:innen wünschen sich Incentive-Komponenten, wie Outdoor Aktivitäten & Co.

### Nachhaltigkeit

- Stetig wachsende Bedeutung von Green Meetings – Bei 42% der Befragten ist die Nachfrage nach einer nachhaltigen Umsetzung der Veranstaltungen im Steigen.
- Im Gegensatz dazu sind bei 26% die Anfragen von nachhaltigen Veranstaltungen am Sinken bzw. gering.
- Die teilweise strikten Vorgaben und der dadurch hohe Zeitaufwand und Kostenfaktor schrecken Veranstalter vor der Zertifizierung von Green Meetings ab.
- International hat das Label von Green Meetings weiterhin wenig Bedeutung.

### Unternehmerische Herausforderungen

- Aufgrund der aktuellen politischen und wirtschaftlichen Lage herrscht große Unsicherheit. Durch die daraus entstehenden Preissteigerungen ist ein deutlicher Drang zum Sparen von allen Stakeholdern spürbar.
- Schwankende Nachfrage und kurzfristige Anfragen führen zu Herausforderungen in der Organisation hinsichtlich Personalplanung, Infrastruktur und Logistik.

### Personalsituation

- Der Hälfte der Befragten fällt es schwer bzw. ist es nicht möglich, offene Stellen zu besetzen.
- Häufig entsprechen die Qualifikationen der Bewerber:innen nicht den Anforderungen, insbesondere in Bezug auf Branchenerfahrung, Gehaltsvorstellungen und Leistungsbereitschaft.
- Zwei Drittel der Befragten sind eher zufrieden bzw. sehr zufrieden mit den Qualifikationen der Bewerber:innen.

## 10 Fakten aus dem Jahr 2024

**1. Mit 27.368 Veranstaltungen** verzeichnet die österreichische Tagungsbranche 2024 einen neuen Höchstwert. Kongresse, Firmentagungen und Seminare brachten rund **1,83 Millionen Teilnehmer:innen** in 713 Veranstaltungsstätten österreichweit. Der größte Anteil mit **52,5% am Tagungsgeschäft** entfällt dabei auf die 14.358 Firmentagungen. Mehr als ein Viertel der Veranstaltungen waren **Kongresse mit 7.512 Veranstaltungen**. **5.498 Seminare** machen 20,1% des Gesamtvolumens aus.

**2. Kongresse generieren mit über 65% den größten Anteil aller Nächtigungen** im Tagungsbereich. Mit einer **durchschnittlichen Dauer von 1,95 Tagen** und einer **Durchschnittsgröße von 124 Besucher:innen** sind sie ein zentraler Motor für tourismuswirtschaftliche Effekte. **Internationale Kongresse dauern rund 3 Tage**.

**3. Nationale Veranstaltungen** machen mit **82,8%** den Löwenanteil aller Veranstaltungen aus, was die Stärke und Wichtigkeit des nationalen Marktes unterstreicht.

**4. Besonders häufig fanden Firmentagungen in Kongress- und Konferenzhotels** statt, die **81%** aller Corporate Meetings abwickelten. Der größte Zuwachs ist bei der Kategorie Kongress- Messe- & Veranstaltungszentren mit **+39,8%** zu verzeichnen.

**5. Als größtes zertifiziertes Green Meeting 2024** wurde der Europäische Radiologiekongress mit 18.500 Besucher:innen erfasst. Weitere Großveranstaltungen sind das FENS Forum (6.000 TN), der EAPS Kongress (3.500 TN), das festival of ideas von PwC (1.200 TN), der Österreichische Tourismustag (1.000 TN), oder die Fachmesse „marke[ding]“ (900 TN). Diese Beispiele verdeutlichen, dass Green Meetings auch bei großen, internationalen Veranstaltungen erfolgreich realisierbar sind und stärken damit **Österreich als kompetente und nachhaltige Kongressdestination**.

**6. 85 Großkongresse** mit jeweils über 1.000 Teilnehmer:innen wurden 2024 durchgeführt. Diese fanden nicht nur in den österreichischen Landeshauptstädten, sondern auch in regionalen Zentren wie Alpbach, Forchtenstein, Steyr, Zell am See, Oberwart, Telfs oder Schladming statt.

**7. Der Herbst** ist und bleibt **Hochsaison** für Kongresse. Die Monate **September, Oktober** und **November** bilden weiterhin die veranstaltungs- und teilnehmer:innenstärkste Periode. Veranstaltungsintensiv ist aber auch das Frühjahr von **März bis Juni**. Besonders der **April** verzeichnete 2024 ein deutliches Plus von fast 40%.

**8. Themen aus Wirtschaft & Politik, Humanmedizin und Geisteswissenschaften** dominierten auch 2024 das Kongressgeschehen. Diese drei Bereiche zählen gemeinsam über 670.000 Teilnehmer:innen und machen damit **knapp 40 % des gesamten Teilnehmer:innenvolumens** aus.

**9. Mit 323 zertifizierten Green Meetings** und **226 zertifizierten Green Events** wurde 2024 ein neuer Rekord zum Thema Nachhaltigkeit gesetzt. Besonders erfreulich ist der positive Zuwachs von UZ62 Lizenznehmer:innen um **+11,8% (133 Lizenzen)**.

**10. Zwei Drittel aller Veranstaltungen** fanden **außerhalb Wiens** statt. Im Bundesländervergleich hält **Wien** mit **35%** den größten Anteil am Gesamtmarkt. Der Veranstaltungsanteil der **Landeshauptstädte** liegt gesamt bei **41,9%**. In der Steiermark (67,9%), Oberösterreich (65,5%) und Tirol (50,8%) werden mehr als die Hälfte der Veranstaltungen in den Hauptstädten gemeldet.

## Definitionen

Das Austrian Convention Bureau definiert "Tagung/Meeting" angelehnt an die Definition der Welttourismusorganisation wie folgt:

- Minimum 10 Teilnehmer:innen vor Ort (keine Berücksichtigung von online Teilnehmenden)
- Minimum 4 Stunden bzw. 1/2 Tag
- Bezahlung für Tagungsraum, Catering, etc.

### Kongresse

Kongress- und Tagungsveranstaltungen sind „ein- bis mehrtägige Zusammenkünfte von vorwiegend ortsfremden Personen zum beruflichen Informationsaustausch.“ Das Ziel der Zusammenkunft ist die Vermittlung von aktuellen Fachkenntnissen und die Pflege von geschäftlichen und gesellschaftlichen Kontakten (Networking).

Folgende Veranstaltungen werden unter dieser Rubrik erfasst:

- wissenschaftliche Konferenz, Fachtagung
- Enquete
- Forum
- Generalversammlung
- Klausur
- Kolloquium
- Vorstandssitzung eines Verbandes
- Symposium
- internationale Seminare

### Firmentagungen

Firmentagungen sind geschäftlich orientierte Meetings mit mindestens 10 Teilnehmer:innen. Die Teilnehmer:innen repräsentieren dasselbe Unternehmen, dieselbe Unternehmensgruppe, Joint Ventures oder Kund:innen/Lieferant:innen Beziehungen.

### Seminare

Seminare haben einen intensiven Schulungs- und Fortbildungscharakter für ein Fachpublikum, dessen ständige Anwesenheit erforderlich ist. Generell weisen Seminare weniger Teilnehmer:innen und eine kürzere Dauer auf. Zu diesem Segment zählen national ausgerichtete Seminare. Internationale Seminare erfüllen die Kriterien von Kongressen und Tagungen.

### Nächtigungsschlüssel

TN= Teilnehmer:innen; X=Tage

Nationale Veranstaltung: (X \*0,5)TN

Internationale Veranstaltungen: (X+1)TN

Quellen:

www.tourmis.info (2025): Tourismusnchtigungen Österreich 2024

Schreiber, Michael-Thaddäus (2002):

Kongress- und Tagungsmanagement, 2.Auflage, München

Definitionen in Zusammenarbeit des Austrian Convention Bureaus und der Österreich Werbung

www.umweltzeichen.at (2025): Informationen zu Green Meetings

Österreichisches Umweltzeichen (2025): Statistik UZ62 2010 - 2024

## Ausgangssituation

Im Februar 2009 beschlossen die Österreich Werbung und das Austrian Convention Bureau eine gesamtösterreichische Tagungsstatistik zu realisieren. Eine zentrale Datenbank wurde im ACB eingerichtet und mit Zugängen für die Convention Bureaus der Bundesländer versehen. Die statistischen Erhebungen sowie die Auswertungen werden vom ACB durchgeführt. Seit Juni 2009 können Veranstalter und Tagungslocations Veranstaltungen in die Datenbank eintragen. Im April 2010 wurde die erste Österreichische Kongressstatistik für das Jahr 2009 präsentiert. Zu Jahresbeginn 2012 wurde die Österreichische Kongressstatistik in Meeting Industry Report Austria (MIRA) umbenannt.

## Methodik & Erhebung

Der Meeting Industry Report Austria stellt die Mindestanzahl an tatsächlich umgesetzten Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in Österreich dar. Diese methodische Herangehensweise hebt sich von anderen europäischen Marktanalysen ab, da sie auf Primärdaten anstelle auf Hochrechnungen basiert.

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen der Veranstalter und Locations und durch aktive Recherche des ACBs. Insbesondere im Bereich der Kongresse ermöglicht es die öffentliche Zugänglichkeit der Veranstaltungen, ein ganzheitlicheres Bild der Kongresslandschaft in Österreich darzustellen, da diese häufig online zu finden sind.

Beim Meeting Industry Report Austria handelt es sich um eine Teilerhebung des österreichischen Tagungssegmentes. Durch Meldungen der österreichischen Leitbetriebe wird insgesamt ein aussagekräftiger Überblick erlangt. Allerdings sind regionale Schwankungen in der Meldemoral zu berücksichtigen. Es werden wissenschaftliche Kongresse (Association Meetings), Firmentagungen (Corporate Meetings) und Seminare inklusive Teilnehmer:innenzahlen, Datum, Dauer, Tagungsort und Veranstalter erfasst. Die Nchtigungen werden auf Basis einer Berechnungsformel ermittelt. Die Daten zu Wien werden vom Vienna Convention Bureau für den Meeting Industry Report Austria zur Verfügung gestellt.

Die Meldung einer Veranstaltung ist unter [www.acb.at](http://www.acb.at) möglich.

Schlüsselpartner in der Realisierung sind die Convention Bureaus der Bundesländer, die maßgeblich verantwortlich sind, dass Betriebe, wie Hotels und Tagungsllocations Daten auf vertraulicher Basis liefern.

## Bei Fragen kontaktieren Sie

Andrea Greimel

**Mobil** +43 676 933 59 09

**Mail** [a.greimel@acb.at](mailto:a.greimel@acb.at)

**Website** [www.acb.at](http://www.acb.at)

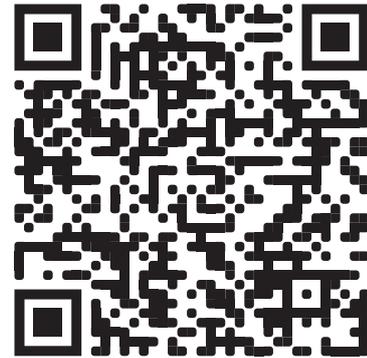
## Die Statistik ...

1. fungiert als Visitenkarte des Wirtschafts- und Wissenschaftsstandortes Österreich.
2. macht die Geschäftsentwicklung von Kongressen und Tagungen messbar.
3. unterstützt die Bewusstseinsbildung für diese Branche innerhalb des Landes.
4. dient der Argumentation zur Schaffung neuer Infrastrukturen.
5. schafft eine klare Positionierung am internationalen Kongressmarkt.
6. steigert das Image als Kongressdestination.
7. demonstriert die Kompetenz Österreichs als weltweit führende Kongressdestination.
8. liefert eine Grundlage für Marktbeobachtung und Benchmarks.
9. zeigt Trends und Entwicklungen des Segmentes.
10. und der verbundene Kongresskalender sind ein Arbeitsinstrument für Veranstalter (Vermeidung von Terminkollisionen und Publikation des Kongresses)

## Kongresskalender

Oberste Priorität hat die **Vertraulichkeit** der Daten. Nur der/die Veranstalter:in kann entscheiden, ob die Veranstaltung im Kongresskalender veröffentlicht werden soll. Der österreichweite Kongresskalender ist auf der Website des ACBs abrufbar. Ebenso wird der Kalender auf den Seiten der Bundesländer-Convention Bureaus und der Convention Austria Seite der Österreich Werbung veröffentlicht.

Scannen Sie den QR Code, um Ihre Veranstaltung zu melden:



Austrian Convention Bureau  
Margaretengürtel 14 Top 20  
A-1050 Wien

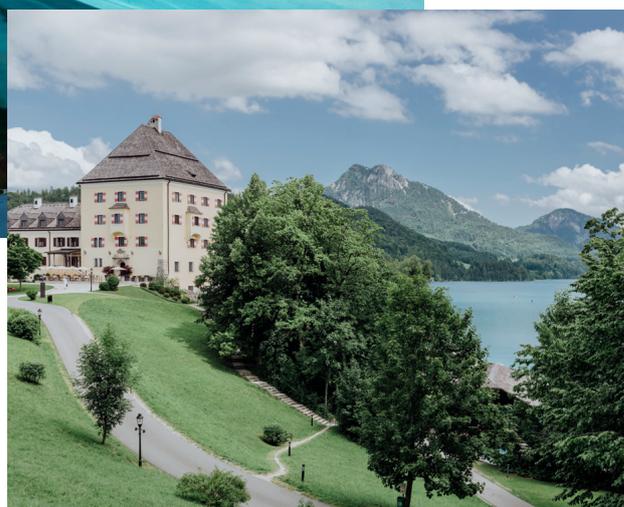
Österreich Werbung  
Vordere Zollamtsstraße 13  
A-1030 Wien

**ACB** austrian  
convention  
bureau

**Österreich**  
Werbung

# Meet in Austria

Greet our  
breakout  
rooms.



[meet.austria.info](http://meet.austria.info)